

# **ADDISON Software**

## **Update 50.2022 zur DVD 3/2022**

### **Kundeninformation**

## ADDISON Software

Update 50.2022 zur DVD 3/2022

### Kundeninformation

Stand: Dezember 2022

Die Angaben in diesem Dokument können ohne gesonderte Mitteilung geändert werden und entwickeln sich ständig weiter.

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung des Dokuments oder von Teilen daraus, sind vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung seitens der Wolters Kluwer Software und Service GmbH darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren), auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Werden Produkt-/Markennamen verwendet, müssen diese kenntlich gemacht werden. Folgende Auflistung ist nicht abschließend und muss ggf. erweitert werden.

Microsoft®, Windows®, Windows® 2000, Windows® XP, Windows Server® 2003, Windows Vista®, Windows Server® 2008, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 10 und Internet Explorer®, Edge®, Microsoft Office, Microsoft Office 365, Microsoft Word, Microsoft Excel, Microsoft PowerPoint, Microsoft Outlook, Microsoft Access, Microsoft Project sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den U.S.A. und anderen Ländern.

PostScript ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat, das Adobe PDF-Logo und Reader sind eingetragene Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.

Apple, Macintosh, Mac OS, AppleTalk, EtherTalk, LaserWriter, iPhone und iPad sind Markenzeichen von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern registriert sind.

AirPrint und das AirPrint Logo sind Markenzeichen von Apple Inc.

iOS ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von Cisco, das in den U.S. USA und anderen Ländern für Apple Inc. lizenziert ist.

Mozilla® und Firefox® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Mozilla Stiftung in den U.S.A. und anderen Ländern.

Alle weiteren Produkt- und Firmennamen, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind möglicherweise Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers und werden anerkannt.

**Wolters Kluwer Software und Service GmbH**

Stuttgarter Straße 35

71638 Ludwigsburg

+49 7141 914-0

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Update ADDISON Software 50.2022</b>	<b>5</b>
1.1. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.88	5
<b>2. ADDISON Software</b>	<b>8</b>
2.1. Service Release ADDISON Software 10.10.5	8
2.2. Service Release ADDISON Software 10.10.4.3	8
2.3. Service Release ADDISON Software 10.10.4.2	8
2.4. Service Release ADDISON Software 10.10.4.1	8
2.5. ADDISON Software 10.10.4 (Update 47.2022)	8
2.6. Service Release ADDISON Software 10.10.3.1	9
2.7. ADDISON Software 10.10.3 (Update 43.2022)	10
2.8. Service Release ADDISON Software 10.10.2.1	15
2.9. ADDISON Software 10.10.2 (Update 41.2022)	15
2.10. ADDISON Software 10.10.1 (Update 38.2022)	16
<b>3. ADDISON Kanzleiorganisation</b>	<b>17</b>
3.1. ADDISON Kanzleiorganisation 7.10.2 (Update 47.2022)	17
3.2. ADDISON Kanzleiorganisation 7.10.1 (Update 43.2022)	17
<b>4. ADDISON Lohn- &amp; Gehaltsabrechnung</b>	<b>18</b>
4.1. Service Release ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.87	18
4.2. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.86 (Update 47.2022)	18
4.3. Service Release ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.85	20
4.4. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.84 (Update 43.2022)	20
4.5. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.83 (Update 41.2022)	21
4.6. Service Release ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.82	22
4.7. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.81 (Update 38.2022)	28
4.8. ADDISON Bescheinigungswesen 3.10.1 (Update 38.2022)	28
<b>5. ADDISON Rechnungswesen</b>	<b>29</b>
5.1. ADDISON Rechnungswesen 7.10.4 (Update 47.2022)	29
5.2. ADDISON Rechnungswesen 7.10.3 (Update 43.2022)	30
5.3. ADDISON Rechnungswesen 7.10.2 (Update 41.2022)	30
5.4. ADDISON Rechnungswesen 7.10.1 (Update 38.2022)	32
5.5. ADDISON Jahresabschluss 7.10.4 (Update 47.2022)	40
<b>6. ADDISON Controlling</b>	<b>41</b>
6.1. ADDISON Controlling 7.10.2 (Update 47.2022)	41
6.2. ADDISON Controlling 7.10.1 (Update 38.2022)	41
6.3. ADDISON Finanzmanager 2.10.3 (Update 47.2022)	41
6.4. ADDISON Finanzmanager 2.10.2 (Update 43.2022)	41
6.5. ADDISON Finanzmanager 2.10.1 (Update 41.2022)	42
<b>7. ADDISON Steuern</b>	<b>43</b>
7.1. ADDISON Betriebliche Steuern 7.10.1 (Update 43.2022)	43
7.2. ADDISON Einkommensteuer 9.10.3 (Update 47.2022)	43
7.3. ADDISON Einkommensteuer 9.10.1 (Update 41.2022)	44
7.4. ADDISON Steuern Erb/SchenkSt 4.10.1 (Update 43.2022)	45

7.5.	ADDISON Steuern Bescheinigungs- und Formularwesen 1.5.1 (Update 47.2022)	45
7.6.	ADDISON Gesonderte und einheitliche Feststellungserklärung 9.10.3 (Update 47.2022)	45
7.7.	ADDISON Gesonderte und einheitliche Feststellungserklärung 9.10.2 (Update 43.2022)	45

## 1. Update ADDISON Software 50.2022

Nachfolgend erhalten Sie Informationen zu den Änderungen, die wir mit dieser Aktualisierung für Sie vorgenommen haben.

Die **Installation** der Aktualisierung **setzt voraus**, dass die Anwendungen von der **DVD 3/2022** (mit oder ohne Service Releases/Updates) bereits installiert wurden.



**Ab dem Kapitel 2** erhalten Sie eine **Historie der Erweiterungen/Änderungen**, die bisher im Rahmen von Updates/Service Releases veröffentlicht worden sind.

### 1.1. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.88

#### 1.1.1. ADDISON Lohn Online: Abwesenheiten

Mit der Anwendung **ADDISON Lohn Online - Abwesenheiten** kann der Themenkomplex Fehlzeiten im mandantenteiligen Einsatz bearbeitet werden. Unter anderem das Meldeverfahren rund um die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) ist damit an den Mandanten übertragbar und kann von ihm überwacht werden. Die erfassten Fehlzeiten lassen sich bequem in die ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung übertragen und können direkt verarbeitet werden.

Die folgenden Fehlzeiten werden angeboten:

- Kind krank - Fehlzeit 1.1
- Krankheit (mit/ohne AU) - Fehlzeit 3.3 Lohnfortzahlung mit AU / 10.3 Lohnfortzahlung ohne AU
- Urlaub unbezahlt - Fehlzeit 2.1 Unbezahlter Urlaub
- Beschäftigungsverbot - Fehlzeit 10.4 Beschäftigungsverbot
- Mutterschutz - Fehlzeit 4.5 Mutterschutzfrist
- Elternzeit - Fehlzeit 5.1 Elternzeit

Weitere Informationen zum ADDISON Lohn Online unter [www.addison.de/lohn-online](http://www.addison.de/lohn-online).

#### 1.1.2. eAU-Abfragen senden

Ungeachtet der betriebsüblichen Frist, ab der eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung vom Arbeitnehmer vorgelegt werden muss, können die eAU-Abfrage bereitgestellt und an den ADDISON Datenservice (ADS) übermittelt werden. Der ADS übernimmt die Überwachung der fristgerechten Übermittlung.

#### 1.1.3. Geänderte Zuschussberechnung bei berufsständisch Versicherten im Übergangsbereich ab 10.2022

Der Beitragszuschuss bei berufsständisch Versicherten wurde bisher lt. Rundschreiben der Arbeitsgemeinschaft berufsständischer Versorgungseinrichtungen auf Basis des tatsächlichen Entgelts ermittelt. Nach dem Rundschreiben zum Übergangsbereich des GKV-Spitzenverbandes ist der Zuschuss nach § 172a SGB VI aus der beitragspflichtigen Einnahme des Gesamtsozialversicherungsbeitrags zu ermitteln.

Betroffene Arbeitnehmer werden zur automatischen Rückrechnung vorgeschlagen.

#### **1.1.4. Buchungsbeleg mit neuen Druckoptionen: fehlerhafte Verbuchung der KK-Verbindlichkeiten**

Bei der Erstellung des Buchungsbeleges mit neuen Druckoptionen (Stammdaten | Mandant | Fibu | Optionen) in Verbindung mit der Option "Differenz-Buchungsbeleg drucken" (Steuerungsdaten | Jobs | Buchungsbeleg | Listeigenschaften) wurden die KK-Verbindlichkeiten bei der Übergabe in die ADDISON Finanzbuchhaltung und bei der Dateiausgabe (z. B. DATEVPro-Ausgabe) fehlerhaft verbucht:

- anstatt dem abgerechneten Betrag wurde der Zahlbetrag der KK-Verbindlichkeiten verbucht
- bei Rückrechnungen wurde der Betrag der KK-Verbindlichkeiten für den laufenden Monat und für den Rückrechnungsmonat nicht korrekt verbucht

Das Verhalten tritt mit der aktuellen Programmversion nicht mehr auf.

#### **1.1.5. Aktualisierung der Liste Saison-Kug für den Winterbeschäftigungszeitraum 2022/2023**

Mit dieser Programmversion wird die Liste Saison-Kug (Steuerungsdaten | Jobs | Kurzarbeit) für den Winterbeschäftigungszeitraum 2022/2023 anhand der offiziellen Formulare der Bundesagentur für Arbeit (Leistungsantrag Kug 307 und Abrechnungsliste Kug 308) aktualisiert.

Wir empfehlen für die Übermittlung der Leistungsanträge und Abrechnungslisten bei Kurzarbeitergeld bzw. Saison-Kurzarbeitergeld an die Bundesagentur für Arbeit nicht die papierbezogenen Anträge, die noch um nicht abrechnungsrelevante Informationen wie z. B. die Unterschrift des Arbeitgebers bzw. des Betriebsrates ergänzt werden müssen, sondern das elektronische KEA-Meldeverfahren aus ADDISON Lohn & Gehalt bei dem diese manuellen Schritte entfallen (siehe Steuerungsdaten | Jobs | Kurzarbeit | KEA-Meldungen).

#### **1.1.6. Bauhauptgewerbe - SOKA-Meldungen: mehrfache Erstellung als Korrekturmeldung**

Im Zuge der Erstellung von SOKA-Meldungen konnte es zu einer mehrfachen Erstellung von SOKA-Meldungen (als Korrekturmeldungen) kommen, obwohl es tatsächlich keine Unterschiede zu den vorherigen Meldungen gab, da fälschlicherweise das neu eingeführte Feld "Ersteller der Meldung" auch in die Korrekturlogik des SOKA-Meldeverfahrens einbezogen wurde. Das Verhalten tritt mit der aktuellen Programmversion nicht mehr auf.

#### **1.1.7. Bauhauptgewerbe - Tarifänderungen: Berechnung MUV - Sonderfall Dezember 2022**

Die Tarifparteien im Baugewerbe haben umfangreiche Tarifänderungen beschlossen, die sich im Wesentlichen auf das SOKA-Meldeverfahren und auf die Berechnung der Mindesturlaubsvergütung (MUV) auswirken. Die Tarifänderungen gelten in zwei Stufen, die ersten Änderungen betreffen bereits die Abrechnung im Dezember 2022 und sind nachfolgend beschrieben. Während die zweite Stufe der Änderungen dann Abrechnungen ab Januar 2023 betrifft, die mit der Freigabe in der ADDISON Lohn & Gehaltsabrechnung dann nochmal gesondert beschrieben werden.

## **Änderungen in der Berechnung MUV-Saison-Kug für Dezember 2022**

Für Dezember 2022 erhalten die gewerblichen Arbeitnehmer/-innen im Bauhauptgewerbe bereits ab 22,51 Ausfallstunden wegen witterungsbedingtem bzw. konjunkturellem Arbeitsausfall eine MUV-Saison-Kug im Unterschied zu der bisherigen Regelung (erst ab der 91. Ausfallstunde).

Die Berechnung der MUV-Saison-Kug bleibt für Dezember 2022 unverändert hinsichtlich des Prozentsatzes (14,25% bzw. 16,63% für Schwerbehinderte) und der Berechnungsgrundlage (Basis ist der letzte Monat mit Entgelt vor Beginn des Winterbeschäftigungszeitraumes, also im Normalfall der November 2022).

Wenn die gewerblichen Arbeitnehmer/-innen im Dezember 2022 weniger als 22,51 Ausfallstunden wegen witterungsbedingtem bzw. konjunkturellem Arbeitsausfall haben, müssen diese nicht wie bisher auch im Rahmen der SOKA-Meldungen an die SOKA-BAU gemeldet werden, wenn keine MUV-Saison-Kug berechnet wurde.

Die MUV-Saison-Kug aus Dezember 2022 ist im Unterschied zu der bisherigen Regelung sofort verfügbar für die gewerblichen Arbeitnehmer/-innen im Bauhauptgewerbe, d. h. sie wird nicht als Vortrag für den April im Folgejahr (nach Ende des Winterbeschäftigungszeitraumes) programmseitig gespeichert, sondern sofort im Dezember 2022 dem normalen Urlaubsanspruch hinzugerechnet.

## 2. ADDISON Software

### 2.1. Service Release ADDISON Software 10.10.5

#### 2.1.1. Erb/SchenkSt und Bewertung

Im sog. Seitenbereich der Mehrfachformulare konnte es vorkommen, dass die Buttons für "neu", "löschen" und "kopieren" nicht mehr vorhanden waren.

### 2.2. Service Release ADDISON Software 10.10.4.3

#### 2.2.1. Erbschaft- Schenkungsteuer und Bewertung

Im Rahmen der Erbschaft- Schenkungsteuer und/oder der Bewertung konnte es dazu kommen, dass sich das Programm beim Aufruf eines Formulars in eine "Endlosschleife" begeben hat und dann nur noch über den Task-Manager geschlossen werden konnte.

### 2.3. Service Release ADDISON Software 10.10.4.2

#### 2.3.1. Anzeige der Menüeinträge von P&Z in ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung

Seit der ADDISON Software V 10.10.4 konnte es vorkommen, dass die Menüeinträge

- Upload ADDISON OneClick (Steuerungsdaten) und
- Import ADDISON OneClick (Erfassung Import),

in der ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung, nicht sichtbar sind.

### 2.4. Service Release ADDISON Software 10.10.4.1

#### 2.4.1. Windows Server 2012: Korrektur "GetProcessDpiAwareness"

In Zusammenhang mit der Installation des Updates ADDISON Software 47.2022 in einer Systemumgebung in Verbindung mit Windows Server 2012 traten unter bestimmten Voraussetzungen beim Anwendungsstart bzw. auch in unterschiedlichen Programmteilen folgende Meldungen auf:

System.EntryPointNotFoundException: Der Einstiegspunkt "GetProcessDpiAwareness" wurde nicht in der DLL "shcore.dll" gefunden.

### 2.5. ADDISON Software 10.10.4 (Update 47.2022)

#### 2.5.1. Grundsteuer-Übersicht

##### Erweiterung

In die Grundsteuer-Übersicht wurden zusätzliche Spalten für die Anschrift und die Bezeichnung des Finanzamts aufgenommen.

## Verbesserung Excel-Ausgabe in der Grundsteuer-Übersicht

Wenn die Excel-Ausgabe aus der Grundsteuer-Übersicht bereits ausgeführt wurde, dann folgt beim wiederholten Aufruf die Meldung "Die Datei existiert bereits. Möchten Sie diese Datei überschreiben?". Über die Auswahl "Nein" kann der Dateiname und der Speicherort angepasst werden.

### 2.5.2. Elster Nachrichten

#### Optimierung der Anzeige

Bei den Elster Nachrichten konnte es - abhängig von den Skalierungseinstellungen in Windows - zu Problemen bei der Anzeige kommen. Mit einer verbesserten Ermittlung der Skalierungseinstellungen sollte das Arbeiten mit den Elster Nachrichten nun wieder ohne Einschränkung möglich sein.

#### Elster Auftrag berücksichtigt nachträgliche Änderungen an Elster Nachricht

Wird eine Elster Nachricht - nach Erstellung, aber vor Versand des Elsterauftrags - nochmals verändert, so wird der zugehörige Elsterauftrag seit jeher im Hintergrund umgehend erneuert. Hierbei konnte es zuletzt zu Ungereimtheiten mit Anhängen kommen.

Das Verhalten wurde korrigiert.

### 2.5.3. Mein ADDISON - Optimierung der Anzeige

In Mein ADDISON wurden in Gadgets mit Tabellenansichten - abhängig von den Skalierungseinstellungen in Windows - Einträge mit unterschiedlichen Schriftgröße angezeigt. Das Verhalten wurde für einen Großteil der Gadgets korrigiert.

Hinweis: Für das Mein ADDISON Gadget **Fristen und Bescheide** wird die Korrektur erst mit einem kommenden Service Release bereitgestellt.

### 2.5.4. ADDISON-Tool Ü-Hilfe Schlussabrechnung Paket 1 Version 1.3.2

Wir stellen Ihnen mit der Version 1.3.2 folgende Korrekturen zur Verfügung:

- Textänderung im Tabellenblatt "Schlussabrechnung ÜH III" im Auswahl-Feld 8 "Nein, da Umsatz >750T€"

## 2.6. Service Release ADDISON Software 10.10.3.1

### 2.6.1. Grundsteuer-Übersicht bei Mandanten ohne eingerichteten Portalzugang

Bei Mandanten ohne eingerichteten Portalzugang wurde beim Aufruf der Grundsteuer-Übersicht die Meldung "Keine Daten vorhanden." angezeigt. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Der Aufruf der Grundsteuer-Übersicht ist nun für alle Mandanten möglich, wenn wirtschaftliche Einheiten angelegt sind.

## 2.7. ADDISON Software 10.10.3 (Update 43.2022)

### 2.7.1. Grundsteuer-Übersicht

Die neue "Grundsteuer-Übersicht" verschafft Ihnen einen schnellen Überblick über alle wirtschaftlichen Einheiten, die in der Online-Grundsteuer-App angelegt sind. Es wird eine Kanzlei- und eine Mandantenübersicht angeboten. Für die Kanzleiübersicht erfolgt der Aufruf aus einem beliebigen Mandanten über "Online | Elster-Aufträge/Offenlegung | Grundsteuer-Übersicht". Zusätzlich zu den Daten der wirtschaftlichen Einheit wird die Mandantennummer und der Mandantennamen angezeigt.

Mandantennummer	Mandantennamen	Wirtschaftliche Einheit	Status	Grund	Art	Stichtag	Aktenzeichen	Finanzamnummer
10001	Hubschrauber Benno	Niederlassung Hürth	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/035-3-01285.1	5224
10001	Hubschrauber Benno	Sportweg	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/035-3-01285.1	2201
22001	Schütz, Klaus	Wolters-Kluwer-Straße	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/985-3-01775.2	5102
22001	Schütz, Klaus	Leipziger Platz	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/985-3-01775.2	1125
22007	Erbengemeinschaft Egon Schulz	Bergstrasse	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/787-4-07895.2	9114
22007	Erbengemeinschaft Egon Schulz	Hammerspitzweg	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/787-4-07895.2	9117

Die Mandantenübersicht bezieht sich auf die wirtschaftlichen Einheiten des ausgewählten Mandanten und wird über "Steuern | GrSt" aufgerufen.

Wirtschaftliche Einheit	Status	Grund	Art	Stichtag	Aktenzeichen	Finanzamnummer
Einfamilienhaus Hürth	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/035-3-01285.1	5224
Haus Niedersachsen	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	811/690/4000/000/001/2	2347
Niederlassung Bayern	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	151/690/4000/000/001/2	9151
Wendland - Schloß	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/035-3-01285.1	2347
Mietgrundstück NRW	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/035-3-01285.1	5305

In der Übersicht kann nach einzelnen Merkmalen, wie z.B. "Status", gruppiert werden. Über die Symbolleiste ist zudem ein Auf- und Zuklappen, die Textsuche, das Einblenden der Filterzeile, die Aktualisierung mit den aktuellen Daten der Online-App, eine Ausgabe nach Excel und (über das Weltkugel-Symbol) eine direkte Sprungmöglichkeit zur wirtschaftlichen Einheit in der Grundsteuer-App möglich. Auch per Doppelklick auf die wirtschaftliche Einheit oder über die rechte Maustaste, "Details im Browser öffnen" kann die Sprungmöglichkeit genutzt werden.

Grundsteuer-Übersicht						
Status						
Wirtschaftliche Einheit	Status	Grund	Art	Stichtag	Aktenzeichen	
<b>▲ Status: Angelegt (Anzahl: 1)</b>						
Georghistraße	Angelegt	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	01402104780371034	
<b>▲ Status: in Bearbeitung (Anzahl: 10)</b>						
Einfamilienhaus Hürth	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/035-3-01285.1	
Haus Niedersachsen	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	811/690/4000/000/001/2	
Niederlassung Bayern	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	151/690/4000/000/001/2	
Wendland - Schloß	in Bearbeitung	Hauptfeststellung	bebautes Grundstück	01.01.2022	600/035-3-01285.1	

Per Klick auf den Spaltentitel können die Einträge zudem auf- oder absteigend sortiert werden. Zudem kann per rechter Maustaste auf einer Zelle der Zellenwert in die Zwischenablage kopiert werden.

### 2.7.2. ADDISON-Tool Ü-Hilfe Schlussabrechnung Paket 1 Version 1.3.1

Wir stellen Ihnen mit der Version 1.3.1 folgende Korrekturen zur Verfügung:

- Fehlerkorrektur im Tabellenblatt "Schlussabrechnung ÜH II" bei Angabe zur Beantragung von Nov./Dez.-Hilfe

### 2.7.3. Elster Nachrichten

#### getrennte Verwaltung von internen und externen Anhängen

PDF-Dateien, die für das Finanzamt bestimmt sind, können ab sofort leichter zu einer Elster Nachricht hinzugefügt werden. Der bislang zu setzende Haken bei Anhängen für das Finanzamt entfällt. Interne Anhänge werden daher getrennt davon im linken unteren Bereich des Elster Nachrichten Dialogs aufgelistet.

<p>Verbundene Einträge (intern)</p> <p>Hinzufügen Öffnen Löschen</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Art</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table> <p>Notiz (intern)</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; width: 100%;"></div>	Bezeichnung	Art			<p>Verbundene Einträge (PDF an Finanzamt) <a href="#">Hinweis zum Versand von Anhängen</a></p> <p>Hinzufügen Öffnen Löschen</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Art</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table> <p>Übermittlungsstatus / Bearbeitungsstand</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px;"> <span> </span> <span>offen</span> </div>	Bezeichnung	Art		
Bezeichnung	Art								
Bezeichnung	Art								

#### Aktenzeichen für Grundsteuerzwecke

Die Finanzverwaltung lässt im Zuge einer Datenartversionserhöhung mit der jüngsten ERiC-

Version ein Aktenzeichen anstelle einer Steuernummer als Ordnungskriterium zu. Das Aktenzeichen ist grundsätzlich notwendig für Grundsteuererklärungen bzw. -verwaltungsakte, die nun erstmals ausgewählt werden können. Betroffen sind folgende Elster Nachrichten:

- Sonstige eNachricht
- eEinspruch
- eAntrag Fristverlängerung
- eBelegnachreichung

### Rückmeldung zu Anhängen wird gewünscht

Früher als angekündigt ist es nun erforderlich bei Elster Nachrichten mit Anhängen an die Finanzverwaltung ein 'Rückmeldung gewünscht'-Kennzeichen zwingend zu bejahen. Hierbei wird der ADDISON Datenservice als Absender informiert, falls mitgesendete Anhänge einer Elster Nachrichten von den Servern der Finanzverwaltung abgelehnt werden.

Sollte trotz entsprechender präventiver Validierungen und Prüfungen ein Anhang abgelehnt werden, so wird der Kunde zeitnah durch uns davon in Kenntnis gesetzt.

Hinter der verwendeten E-Mail-Adresse verbirgt sich ein automatisiertes Postfach. Irrläufige E-Mails bspw. von Kunden an diese Adresse können nicht bearbeitet werden.

### 2.7.4. Themenmanager mit Projekt Grundsteuer und kontextsensitiver Hilfe

Im ADDISON OneClick Themenmanager können Einträge nun dem Projekt Grundsteuer (GrSt) zugeordnet werden.

Zudem wurde der kontextsensitive Hilfeaufruf (F1-Taste) ermöglicht.

### 2.7.5. ADDISON OneClick - Freigabeprozess in ADDISON mit der App Dokumente

Ab dem 27.10.2022 steht Ihnen in ADDISON OneClick in der APP **Dokumente** die Freigabefunktion zur Verfügung. Der neue Freigabeprozess kann über die ADDISON Software nach Installation dieses Updates verwendet werden.

Diese Erweiterung ermöglicht es einen Freigabeprozess in der Kanzlei wie nachfolgend beschrieben abzubilden.

### Freigabeprozess aktivieren

Sie haben die Möglichkeit den Freigabeprozess optional zu steuern.

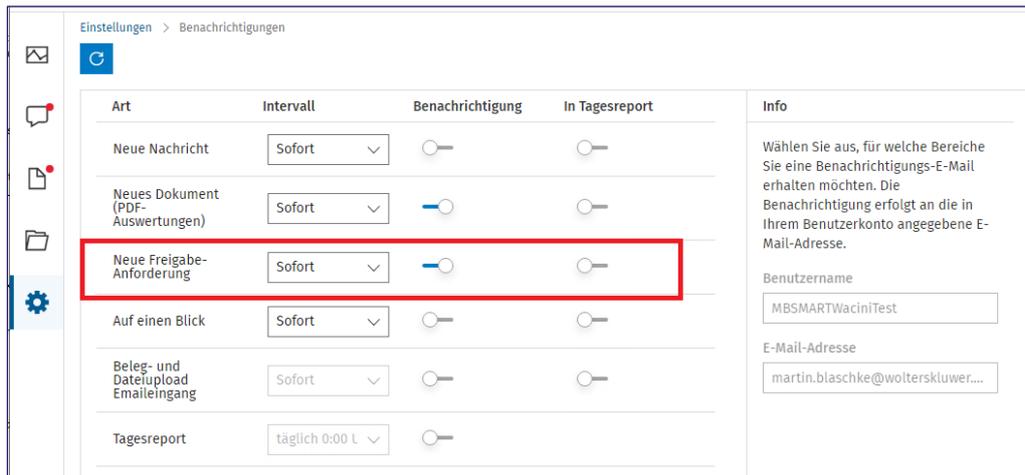
- In den **ADDISON Optionen | ADDISON Software | OneClick | Freigabe des Mandanten anfordern über „Dokumente versenden an ADDISON OneClick“** kann die Freigabe übergreifend für alle Mandanten gesteuert werden.
- Die mandantenbezogene Steuerung des Freigabe-Prozesses können Sie auch abweichend im **CRM | Online | ADDISON OneClick | Register Verwaltung | Freigabe über „Dokumente versenden an ADDISON OneClick Dokumente“** steuern.

<input checked="" type="checkbox"/> Berichtskreise benutzen	
<input checked="" type="checkbox"/> Elster-Überrmittlung an ADDISON Datenservice	
Freigabe anfordern über "Dokumente versenden an ADDISON OneClick"	<input type="text" value="ja (abweichende Einstellung)"/>

Die Auswahlliste verfügt über drei Optionen zur entsprechenden Steuerung beim Mandanten:

- globale Einstellung anwenden
- nein (abweichende Einstellung)
- ja (abweichende Einstellung)

Für eine aktive Benachrichtigung des Mandanten steht in ADDISON OneClick unter **Einstellungen | Benachrichtigungen** die neue Art **Neue Freigabe-Anforderung** zur Verfügung.



### Freigabe anfordern

Haben Sie den Freigabe-Prozess dementsprechend aktiviert, wird beim **Versenden von Dokumenten an ADDISON OneClick Dokumente** ein Vorlaufdialog eingeblendet. Der Dialog **Versenden über Auswertung Online** ermöglicht es Ihnen durch das Aktivieren des Kontrollkästchens die Freigabe anzufordern und optional ein Fälligkeitsdatum mitzugeben.



Alternativ kann die Freigabe auch direkt in der ADDISON OneClick App **Dokumente** angefordert werden. Die Anforderung einer Freigabe ist nur aus Sicht der Kanzlei (mit persönlichem Login) über ADDISON OneClick und nicht aus Sicht des Mandanten möglich.

Dokumente mit einer Freigabeanforderung werden im **ADDISON OneClick Themenmanager** mit dem Status **Rückfrage** hinterlegt.

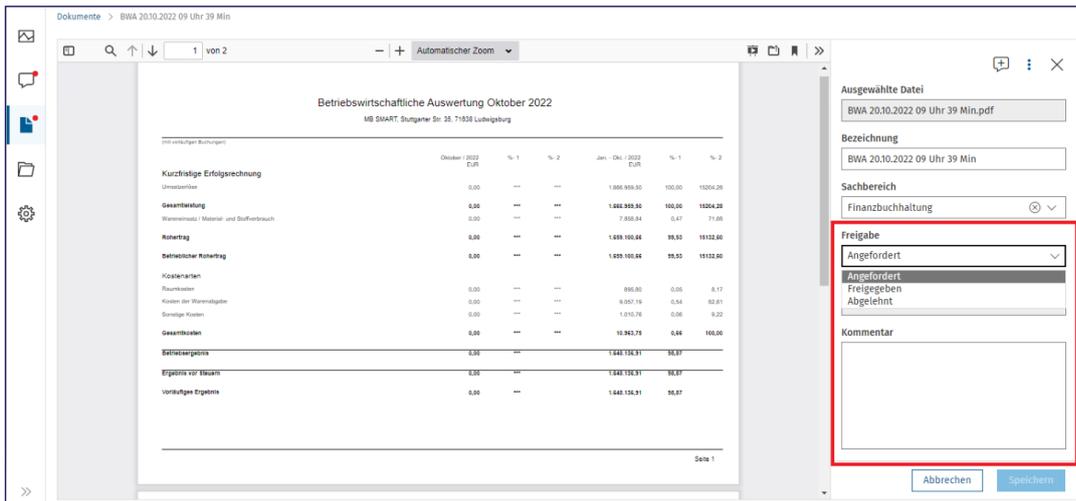
### ADDISON OneClick - Freigabe / Ablehnung durch Mandant

Dokumente mit einer Freigabe-Anforderung werden dem Mandanten über folgende Symbole in der App **Dokumente** kenntlich gemacht.

-  Freigabe für Dokument vom Steuerberater angefordert

-  Freigabe für Dokument vom Steuerberater angefordert und Frist überschritten
-  Freigabe für Dokument vom Mandanten erteilt
-  Freigabe für Dokument vom Mandanten abgelehnt

Der Mandant kann die Freigabe in der App **Dokumente** bestätigen oder ablehnen.

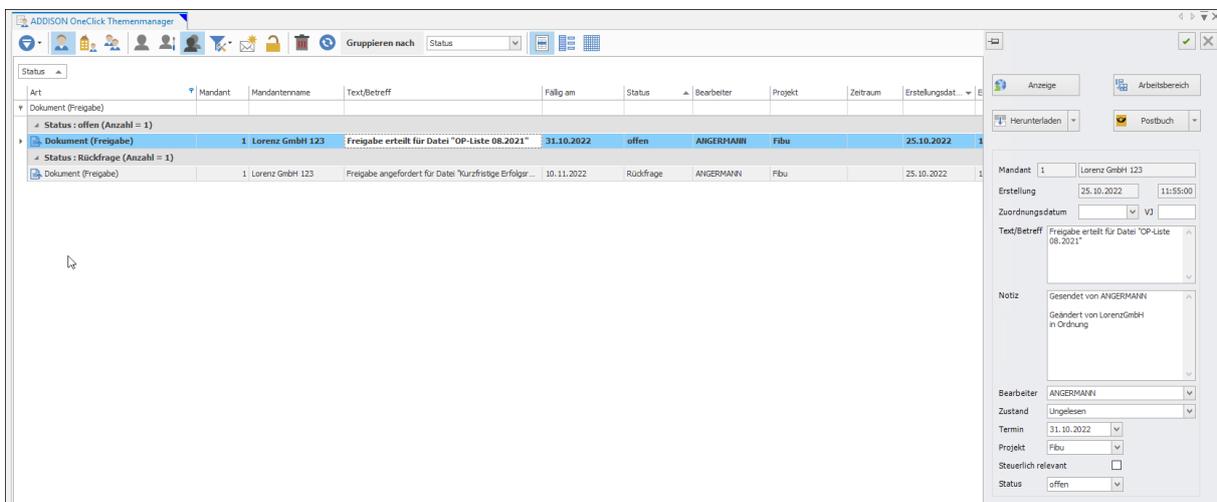


Die Möglichkeit zur Freigabe oder Ablehnung steht in ADDISON OneClick nur im Kontext der Mandantenanmeldung zur Verfügung. Des Weiteren hat der Mandant die Möglichkeit zur Freigabe oder Ablehnung einen Kommentar zu erfassen.

Wichtig ist es, die Änderung des Freigabestatus mit der Schaltfläche **Speichern** zu bestätigen.

### Themenmanager - Freigabe / Ablehnung einsehen

Nach der Freigabe bzw. Ablehnung des Dokuments durch den Mandanten wird der Eintrag im **ADDISON OneClick Themenmanager** mit dem neuen Freigabe-Status aktualisiert, auf den Status **offen** sowie als **ungelesen** angezeigt. Eventuell erfasste Kommentare des Mandanten sind direkt im Feld **Notiz** einsehbar.



## 2.8. Service Release ADDISON Software 10.10.2.1

### 2.8.1. Grundsteuer - Stammdaten für Export

In bestimmten Konstellationen konnten über **Steuern | Grundsteuer | Stammdaten / Export** keine Stammdaten für die Grundsteuer bereitgestellt werden.

Das Verhalten wurde korrigiert.

## 2.9. ADDISON Software 10.10.2 (Update 41.2022)

### 2.9.1. ADDISON-Tool Ü-Hilfe Schlussabrechnung Paket 1 Version 1.3

Wir stellen Ihnen mit der Version 1.3 folgende Korrekturen zur Verfügung:

- Im Tabellenblatt Schlussabrechnung ÜH II wurde jetzt die neue Auswahl und Berechnung für die Fälle eingefügt, bei denen die ÜH II vor der November- / Dezemberhilfe beantragt wurde
- Im Tabellenblatt Schlussabrechnung ÜH III wurde die Auswahl der Antworten zur Frage für Unternehmen mit >750T€ Jahresumsatz angepasst
- Im Tabellenblatt Schlussabrechnung ÜH III erscheint jetzt ein Kontrollwert (Zelle J35) des berechneten Förderbetrages bei korrekter Auswahl des Vergleichsumsatzes in Zelle A24
- Im Tabellenblatt Umsätze für Nov.Dez.Hilfe werden die abzuziehenden Umsatzposten (ab Zeile 10) jetzt mit negativem Vorzeichen dargestellt

### 2.9.2. Themenmanager-Einträge massenhaft auf Status "erledigt" setzen

Einträgen im Themenmanager kann ab sofort über **Erweitert | Wartung | Massenänderung Themenmanager (erledigt setzen)** im Stapel performant der Status 'erledigt' zugewiesen werden.

Das massenhafte "erledigt"-Setzen empfiehlt sich insbesondere, wenn viele offene Einträge älteren Datums vorhanden sind. Erledigte Einträge werden standardmäßig ausgeblendet, wodurch der Themenmanager übersichtlicher und performanter wird.

Entsprechende Einträge können vorab wie folgt selektiert werden:

- Bearbeiter
- Mandant von/bis
- Art
- Erstellungsdatum von/bis

Die Nutzung dieses Tools setzt das neue gleichnamige **BBS-Attribut Projekt ZMIS | Massenänderung Themenmager (erledigt setzen)** voraus. Ist nur die Zusatzeigenschaft **eigene Einträge** des BBS-Attributs gesetzt, so können Einträge anderer Bearbeiter nicht verändert werden.

### 2.9.3. Bereitstellung Grundsteuerlösung bei Mittelstandslizenz

Mit diesem Update stellen wir unsere Grundsteuerlösung auch der Kundengruppe Mittelstand zur Verfügung. Voraussetzung für die Möglichkeit die Grundsteuerlösung aktivieren zu können, ist der Einsatz der ADDISON Steuern sowie die Lizenz **ADDISON Portal für den Mittelstand**. Die Lizenzinformationen können Sie über das **ADDISON Systemmenü | Info/Doku |**

**Systeminformation | Lizenzinformationen** einsehen.

Die kostenpflichtige Aktivierung der Grundsteuerlösung erfolgt über **Online | Steuern Online verwalten** (Administrator-Berechtigung notwendig).

Beachten Sie hierzu die Hinweise und ausführlichen Informationen, die wir insbesondere über das [ADDISON OneClick Hilfecenter](#) unter Allgemein | Grundsteuer bereitgestellt haben.

## 2.10. ADDISON Software 10.10.1 (Update 38.2022)

### 2.10.1. ADDISON OneClick Benutzer vom Typ Mandanten Administratoren

In ADDISON OneClick können Mandanten seit kurzem eigene Mandanten Administratoren anlegen. Diese werden nun auch im CRM | ADDISON OneClick | Verwaltung angezeigt.

### 2.10.2. ADDISON Belegstapel-Viewer mit Verbesserungen

Der neue minimierbare ADDISON Belegstapel-Viewer zur Anzeige von Belegen, die Mandanten über die App Beleg- und Dateiupload hochgeladen haben, führt nun in der Titelzeile auch den Mandanten. Weitere kleine Nachbesserungen betreffen das Registrieren im Office Manager nach Aufruf vom ADDISON OneClick Postkorb, den Standardablagepfad beim Herunterladen von Belegen sowie das Archivieren nach DocuWare.

### 2.10.3. Automatisierte Nach-Archivierung von Elsteraufträgen

Für eine automatisierte Nach-Archivierung des endgültigen Übertragungsprotokoll zu einem Elsterauftrag aus der Elster Auftragsliste gelten folgende Einschränkungen und Voraussetzungen.

Die über die **Elster Auftragsliste** | Reiter **nicht gesendet** | Schaltfläche **Senden und Archivieren** bzw. **Senden und Archivieren mit Indexfelder bearbeiten** vorzunehmende automatisierte Nach-Archivierung erfolgt stets per **Direktablage**.

Dem BBS-Benutzer **ADMIN** muss dafür über **DocuWare-Recherche | Menü | Konfiguration bearbeiten** ein DocuWare-Benutzer zugeordnet werden. Der zugeordnete DocuWare-Benutzer muss mindestens folgende Berechtigungen besitzen:

- **Archiv mit Lese- und Schreibrechten**
- **Dialoge: Standard-Ablagedialog**

Es wird empfohlen, dem DocuWare Benutzer eine eigene (named) Benutzerlizenz für DocuWare zuzuordnen.

### 3. ADDISON Kanzleiorganisation

#### 3.1. ADDISON Kanzleiorganisation 7.10.2 (Update 47.2022)

##### 3.1.1. Neue Bescheidart Grundsteuerwertbescheid

Ab sofort stehen für Zwecke der Grundsteuer zwei neue Bescheidarten zur Verfügung.

- 1906 Grundsteuerwertbescheid
- 1966 Grundsteuerwertbescheid Firma

Das Einspielen der neuen Bescheidarten erfolgt per Datenbankpflege mit dem ersten Programmstart nach Einspielen des Updates.

#### 3.2. ADDISON Kanzleiorganisation 7.10.1 (Update 43.2022)

##### 3.2.1. Verbundene Einträge im Postbuch nach Serverumzug

Nach einem Serverumzug konnte es vorkommen, dass im Postbuch vorhandene Verbundene Einträge der Art **Elster Auftrag** nicht aufrufbar waren.

Das Verhalten wurde für bestehende und neue Fälle korrigiert.

## 4. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung

### 4.1. Service Release ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.87

#### 4.1.1. Kirchensteuerkappung bei Lohnsteuerjahresausgleich

Die Kappung der Kirchensteuer in Verbindung mit dem Lohnsteuerjahresausgleich führte zu einer zu hohen Erstattung der Kirchensteuer. Betroffene Arbeitnehmer werden autom. zur Rückrechnung vorgeschlagen.

#### 4.1.2. Öffentlicher Dienst Tabellenaktualisierungen

Folgende Tabellen wurden aktualisiert:

- TV-Länder: Tabellenentgelte ab 12.2022 (Online seit 30.11.2022)
- TVöD-Pflege: Jahressonderzahlungssätze ab 2022 (Online seit 30.11.2022)
- Beamte BW: Tabellenentgelte ab 12.2022; Familienzuschlag ab 12.2022

Landesbesoldung Baden-Württemberg

Bitte beachten Sie, dass durch die Neuordnung der Tariftabellen (Gruppen und Stufen) sämtliche Arbeitnehmer hinsichtlich Ihrer Entgeltzuordnungen überprüft und ggf. geändert werden müssen.

Mit der Änderung der Besoldungstabelle zum 01.12.2022 wird ebenfalls die Berechnungsgrundlage für den Familienzuschlag geändert. Der ehebezogener und der kinderbezogene Teil des Familienzuschlags wurden in die aktuellen Tabellenwerte eingearbeitet.

Die Erhöhungsbeträge des kindebezogenen Teils des Familienzuschlages für das erste Kind (50 EUR für A7-A10 bzw. 25 EUR für A11-A13) sind ebenfalls eingearbeitet und können unter Zuschlag - erhöht (Kinder) eingesehen werden. Die Erhöhungsbeträge für das zweite Kind sind gruppen- / stufenbezogen und konnten damit nicht in der Umsetzung berücksichtigt werden.

Der Zuschlag für das zweite Kind ist ggf. bei den betroffenen Arbeitnehmern unter Stammdaten | Personal Öffentlicher Dienst | Zuschlag einzupflegen. Durch die Aktivierung des Ankreuzfeldes Abweichend vom Tarifvertrag beim Kinderzuschlag kann der individuell errechnete Familienzuschlag erfasst werden.

Kinderzuschlag	
Zuschlag - ehegattenbez.	158,80
Zuschlag - kinderbezogen	277,68
Zuschlag - erhöht (Kinder)	50,00
Zuschlag - gesamt	486,48
<input type="checkbox"/> Abweichend vom Tarifvertrag	

### 4.2. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.86 (Update 47.2022)

#### 4.2.1. Ansprechpartner für ADDISON BFW

Die Verwendung der Ansprechpartnerdaten wurde für die Formulare und Meldeverfahren aus

dem ADDISON Bescheinigungs- und Formularwesen aktualisiert.

#### **4.2.2. Personalstamm Maske Unfallversicherung**

Sind im Mandantenstamm mehr als neun Einträge zur Unfallversicherung enthalten, konnte es bei Aufruf der Maske Personal | BG/UV zu einem Programmabbruch kommen.

#### **4.2.3. DSBD: Signalwörter in der abweichenden Postanschrift**

Werden die Signalwörter Steuerberater, Steuerberatung, STB, Tax, Lohnbüro, Personalbüro in der abweichenden Postanschrift verwendet ist lt. Bundesagentur ein Hinweis auszugeben. Folgender Hinweis wird angezeigt: „Bitte prüfen Sie, ob die abweichende Postanschrift eine Arbeitgeber-Anschrift ist. Die abweichende Postanschrift muss eine Anschrift des Arbeitgebers sein.“

#### **4.2.4. Formular Stundenaufzeichnung nach MiLoG**

Das Formular Stundenaufzeichnung nach MiLoG wird wieder beschreibbar angeboten.

#### **4.2.5. Beschäftigte in Privathaushalten mit Bestandschutzregelung ab 1.10.2022**

Unter Stammdaten | Personal | Soz.-1 | Übergangsbereich wird ab 10.2022 das neue Kontrollkästchen "In Privathaushalt beschäftigt (Bestandsschutz auch in der RV, PGR DEÜV-gemäß siehe Feld Personengruppe)" angezeigt.

Bei aktiviertem Kontrollkästchen gilt für in einem Privathaushalt Beschäftigte der Bestandsschutz auch in der Rentenversicherung. Es verbleibt bei der Zuständigkeit der Krankenkasse als Einzugsstelle, solange der Arbeitnehmer rentenversicherungspflichtig ist und auch in der Krankenversicherung Versicherungspflicht aufgrund der Bestandsschutzregelung besteht. Endet die Renten- oder die Krankenversicherungspflicht, wird die Minijob-Zentrale für diese Versicherungszweige als Einzugsstelle im Haushaltsscheck-Verfahren zuständig.

#### **4.2.6. Mandantenstamm Reiter BG/UV Eingabemöglichkeit Unternehmensnummer**

Für das Jahr 2023 wird die Mitgliedsnummer der Berufsgenossenschaft auf eine Unternehmensnummer umgestellt. Diese besteht aus der 12-stelligen Unternehmensnummer plus einem 3-stelligen Suffix.

Die Unternehmensnummer wird dem Unternehmen per Schreiben der Unfallversicherung mitgeteilt. Sollte noch keine Unternehmensnummer mitgeteilt worden sein, kann die Stammdatenabfrage für 2023 auch mit der bisherigen Mitgliedsnummer abgesetzt werden. Im Stammdatendienst teilt die Berufsgenossenschaft dann ebenfalls die Unternehmensnummer mit.

Diese wird anschließend auch an der Oberfläche angezeigt.

Für 2023 ist damit zu rechnen, dass Unternehmen, die mehrere Mitgliedsnummern bei einer Berufsgenossenschaft haben, nur noch einen gültigen Stammdatendienst zurückgemeldet bekommen. Alle weiteren Mitgliedsnummern werden stillgelegt und abgewiesen.

Für Unternehmen, die nach 10/2022 neu gegründet wurden, besteht die Besonderheit, dass auch der Stammdatendienst für 2022 mit der Unternehmensnummer abgegeben werden

müssen.

Dies kann mit der neuen Programmversion getätigt werden.

Des Weiteren ist zu beachten, dass für Unternehmen, die in 2022 ausschließlich eine Unternehmensnummer besitzen, für das Jahr 2022 keine UV-Jahresmeldung (GD 92) abgegeben werden muss. Das Programm gibt in diesen Fällen auch einen Hinweis aus.

Sollten Stammdatenabfragen, die für 2022 oder 2023 nur mit der Mitgliedsnummer erstellt wurden, abgewiesen werden, so muss dies mit dem zuständigen Unfallversicherungsträger geklärt werden. Bitte erstellen Sie dann die Stammdatenabfrage nur mit den Identifikationsmerkmalen, die von entsprechenden Unfallversicherungsträger gewünscht sind und übermitteln sie diese erneut.

### **4.3. Service Release ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.85**

#### **4.3.1. Programmabbruch bei Nettolohnhochrechnung**

Mit der Programmversion V 5.4.84 gab es einen Programmabbruch bei der Abrechnung von Arbeitnehmern mit Nettolohnhochrechnung.

### **4.4. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.84 (Update 43.2022)**

#### **4.4.1. Inflationsausgleichsprämie**

Als Teil des dritten Entlastungspaketes der Bundesregierung hat der Bundesrat am 7. Oktober 2022 das „Gesetz zur temporären Senkung des Umsatzsteuersatzes auf Gaslieferungen“ verabschiedet, das auch eine neue gesetzliche Regelung zur sogenannten Inflationsausgleichsprämie beinhaltet.

Mit der neuen Basis-Lohnart 3026 Inflationsprämie st/svfrei können Arbeitgeber ihren Arbeitnehmer-/innen eine freiwillige Sonderzahlung bis zur Höhe von 3.000 Euro steuer- und sozialabgabenfrei auszahlen, um eine Abfederung der Belastung insbesondere durch die gestiegenen Energiepreise zu erreichen.

Die neue gesetzliche Regelung gilt ab Verkündung des Gesetzes im Bundesgesetzblatt mit folgenden Bedingungen:

- Die Inflationsausgleichsprämie muss zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn gewährt werden. Jeder Arbeitgeber kann die Steuer- und Abgabefreiheit für solche zusätzlichen Zahlungen nutzen.
- Der Begünstigungszeitraum ist befristet bis zum 31. Dezember 2024.
- In diesem Zeitraum sind Zahlungen der Arbeitgeber bis zu einem Betrag von 3.000 Euro steuer- und sozialversicherungsfrei möglich.
- Gezahlt werden kann auch in mehreren Teilbeträgen.

Weitere Informationen zur neuen Basis-Lohnart und zu ihrer Verbuchung finden Sie unter Programmdokumentationen | ADDISON Lohn- und Gehaltsabrechnung | Änderungen Basis-Lohnarten bzw. Änderungen Standard-Buchungsbelege.

#### 4.4.2. Übergangsbereich mit Bestandschutz bei PKV

Bei privat krankenversicherten Beschäftigten im Übergangsbereich mit Bestandsschutz (BGR 0110) ohne Befreiungsantrag, wurde ab Oktober zwar der Beitragsmeldung für die Minijobzentrale (RV-Beitrag) erstellt, der zur Krankenkasse (AV-Beitrag) nicht. Bitte erstellen Sie den Beitragsnachweis für den Oktober mit diesem Programmstand noch einmal um den fehlenden Beitragsnachweis, den Zahlungsverkehr und Buchungsbeleg korrekt zu erhalten.

#### 4.4.3. EPP Ausschluss und rückwirkendem Austritt

Tritt ein Arbeitnehmer rückwirkend zum September aus, konnte es vorkommen, dass das Ausschlusskennzeichen autom. deaktiviert wurde.

#### 4.4.4. Stornierung einer Lohnsteuerbescheinigung

Wurde für das Kalenderjahr eine Lohnsteuerbescheinigung zu Unrecht abgegeben, da der Arbeitnehmer bspw. bereits im Vorjahr ausgeschieden ist, konnte diese nicht storniert werden.

### 4.5. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.83 (Update 41.2022)

#### 4.5.1. Garten- und Landschaftsbaugewerbe: fehlerhafte Bruttolohnsumme aufgrund EPP

In der Bruttolohnsumme der gewerblichen Arbeitnehmer im Garten- und Landschaftsbaugeerbe als Grundlage der Berechnung der WB-Umlage, Ausbildungsumlage und Bearbeitungsgebühr wurde fälschlicherweise die Energiepreispauschale (EPP) mit einberechnet.

Die betroffenen Arbeitnehmer-/innen werden automatisch zur Rückrechnung vorgeschlagen.

**ADDISON - Hinweis**

Im Garten- und Landschaftsbaugewerbe darf die an die Einzugsstelle Garten- und Landschaftsbau (EW-GaLa) zu meldende Bruttolohnsumme (Steuerbrutto), als Grundlage der Berechnung der WB-Umlage (AG- und AN-Anteil), der Ausbildungsumlage und der Bearbeitungsgebühr nicht die Energiepreispauschale beinhalten!

Die nachfolgend aufgeführten Arbeitnehmer/-innen werden zur Rückrechnung vorgeschlagen, weil die WB-Umlage (AG- und AN-Anteil), die Ausbildungsumlage und die Bearbeitungsgebühr auf Basis einer fehlerhaften Bruttolohnsumme berechnet und in der EW-GaLa-Liste ausgewiesen wurden.

**Rückrechnung**

Abrechnen

Drucken

Weniger

Firma 70004 (Terra Landschaftsbau GmbH):

! Personal 1 (Pflanzer, Hans): 09.2022

Anschließend muss die EW-GaLa-Liste, als Grundlage der Meldung im Online-Portal der Einzugsstelle im Garten- und Landschaftsbau, nochmal neu für den Auszahlungsmonat der Energiepreispauschale, mit dem korrekten Ausweis des Steuerbrutto und des WB-Umlagebrutto (jeweils ohne EPP) und den dadurch neu errechneten Beiträgen, erstellt werden.

Falls die Zahlungserstellung an die Einzugsstelle im Garten- und Landschaftsbau programmseitig bereits durchgeführt wurde, ermittelt ADDISON durch erneute Erstellung der Zahlungen bzw. der Zahlungsliste für den betreffenden Abrechnungsmonat die zu viel gezahlten Beiträge und

protokolliert sie im Zahlungsprotokoll bzw. in der Zahlungsliste.

#### 4.5.2. Neuanlage von Zeiträumen in der Zeitverwaltung | Zeitkonto

Unter Stammdaten | Zeitverwaltung | Zeitkonto ist mit dem aktuellen Programmstand wieder die Anlage eines neuen Gültigkeitszeitraumes möglich.

#### 4.5.3. Kug-Liste Arbeitsamt

Auf dem Deckblatt des Leistungsantrages (Kug 107) in der Kug-Liste Arbeitsamt werden wieder die Summenfelder für Soll- und Istentgelt ausgewiesen. Die Auswertung ist mit dem aktuellen Programmstand nochmals neu zu erstellen.

#### 4.5.4. Verdiensterhebung an das Statistische Bundesamt

Die Energiepreispauschale für geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer wird in der Verdiensterhebung nicht mehr als negativer "Sonstiger Bezug" ausgewiesen und an das statistische Bundesamt übermittelt. Bereits übermittelte Meldungen mit betroffenen Arbeitnehmern sind erneut zu erstellen und zu versenden.

### 4.6. Service Release ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.82

#### 4.6.1. Gesetzliche Änderungen zum 1.10.2022 und Freigabe der Abrechnung 10.2022

##### Hintergrund

Durch das Gesetz zur Erhöhung des Schutzes durch den gesetzlichen Mindestlohn und zu Änderungen im Bereich der geringfügigen Beschäftigung vom 28.6.2022 wird zum 1.10.2022 neben der Arbeitsentgeltgrenze für geringfügig entlohnte Beschäftigungen von monatlich 450,00 EUR auf 520,00 EUR auch die obere Entgeltgrenze für eine mehr als geringfügige Beschäftigung im Übergangsbereich von monatlich 1.300,00 EUR auf 1.600,00 EUR angehoben. Vom 1.10.2022 an liegt ein Beschäftigungsverhältnis im Übergangsbereich vor, wenn das daraus erzielte Arbeitsentgelt regelmäßig 520,01 EUR bis 1.600,00 EUR im Monat beträgt und regelmäßig 1.600,00 EUR im Monat nicht übersteigt. Für Beschäftigte mit einem regelmäßigen Arbeitsentgelt innerhalb des Übergangsbereichs gelten besondere Regelungen für die Ermittlung der Beitragsbemessungsgrundlage. Die Beschäftigten zahlen im Übergangsbereich einen ermäßigten Beitragsanteil am Gesamtsozialversicherungsbeitrag. Die Neuregelungen führen insbesondere für die Beschäftigten mit einem Arbeitsentgelt im unteren Übergangsbereich zu einer stärkeren beitragsrechtlichen Entlastung. Zudem wurden für Beschäftigte mit einem regelmäßigen monatlichen Arbeitsentgelt in Höhe von 450,01 EUR bis 520,00 EUR, die am 30.09.2022 versicherungspflichtig sind, befristete Bestandsschutzregelungen geschaffen. Diese enden am 31.12.2023 und werden auch bei weiteren Veränderungen der neu eingeführten dynamischen Geringfügigkeitsgrenze für geringfügig entlohnte Beschäftigungen (abhängig vom gesetzlichen Mindestlohn) nicht mehr verlängert.

Aufgrund der gesetzlichen Änderungen müssen alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vom Arbeitgeber erneut durch eine vorausschauende Betrachtung im Rahmen einer Jahresprognose sozialversicherungsrechtlich eingestuft werden.

## Alles auf einen Blick – Assistent zur Prüfung der Arbeitnehmer-/innen im Übergangsbereich

Der neue Assistent unter Erfassung/Import | Prüfung Arbeitnehmer im Übergangsbereich unterstützt bei der Prüfung auf Arbeitnehmer im Übergangsbereich ab 10.2022 mit regelmäßigem Arbeitsentgelt von 520,01 bis 1.600,00 € und der Bestandschutzregelung bei weiterhin regelmäßigem Arbeitsentgelt von 450,01 bis 520,00 € bereits vor 1.10.2022. Die nach erfolgter Einstufung für das Programm relevanten Steuerungen können direkt angepasst und anschließend über die Schaltfläche "Speichern" im Personalstamm gespeichert werden.

**Prüfung Arbeitnehmer im Übergangsbereich** In Haufe Online

Ab 1.10.2022 müssen alle Arbeitnehmer aufgrund der gesetzlichen Änderungen beim Mindestlohn, bei den Minijobs und den Beschäftigten im Übergangsbereich vom Arbeitgeber erneut durch eine vorausschauende Betrachtung im Rahmen einer Jahresprognose sozialversicherungsrechtlich eingestuft werden. Die Ansicht unterstützt bei der Prüfung auf Arbeitnehmer im Übergangsbereich ab 10.2022 mit regelmäßigem Arbeitsentgelt von 520,01 bis 1.600,00 € und der Bestandschutzregelung bei weiterhin regelmäßigem Arbeitsentgelt von 450,01 bis 520,00 € bereits vor 1.10.2022. Die nach erfolgter Einstufung für das Programm relevanten Steuerungen können direkt angepasst und anschließend im Personalstamm gespeichert werden.

Es werden nur Arbeitnehmer angezeigt, für die eine Version für den Monat 10.2022 angelegt wurde. Die Entgelte für 10.2022 werden erst nach einer simulierten Abrechnung angezeigt.

Achtung: Bei Bestandschutzregelung im Übergangsbereich ist die bisherige Personengruppe im Personalstamm beizubehalten, die DEUV-Meldungen werden automatisch mit Personengruppe 109 erstellt.

Die veränderten Werte werden über die Schaltfläche "Speichern" ohne Prüfung in den Personalstamm übernommen, sofern für das Personal eine noch nicht abgerechnete Version 10.2022 vorhanden ist. Die Personalstamm-Prüfung findet wie gewohnt direkt im Personalstamm über die Schaltfläche "Speichern und Prüfen" statt.

Ziehen Sie eine Spaltenüberschrift in diesen Bereich, um nach dieser zu gruppieren

P/Nr	Name	Entgelt 09.2022	Entgelt 10.2022	Personengruppe	Beitragsgruppen	Regelmäßiges AE im Übergangsbereich	Bestandschutzregelung	Befreiung KV/PV-Pflicht	Befreiung AV-Pflicht	Befreiung RV-Pflicht	Steuerklasse
32	Winter, Manfred	5.701,25 €	5.701,25 €	101	9111	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins
33	Theobald, Hans	5.001,25 €	5.001,25 €	101	9111	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	frei
34	Kowalski, Agneta	431,25 €	431,25 €	109	6100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Geringf. pSt
35	Matysk, Franz	1,25 €	1,25 €	109	6500	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Geringf. pSt
36	ÜB kein Bestandschutz 1, Steffen	1.021,25 €	1.021,25 €	101	1101	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins
37	Nebenmann, Tanja	421,25 €	421,25 €	109	6500	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Geringf. pSt
38	Kurz, Tina	1.500,00 €	1.500,00 €	110	0000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	pSt
39	Kurzer, Renata	1.000,00 €	1.000,00 €	110	0000	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins
40	Köhler, Georg	4.486,54 €	4.486,54 €	101	1111	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	drei
41	ÜB Bestandschutz 1, Steffen	481,25 €	481,25 €	101	1111	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins
42	ÜB Bestandschutz 2, Steffen	521,25 €	521,25 €	101	1111	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins
43	ÜB kein Bestandschutz 2, Steffen	801,25 €	801,25 €	101	1111	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins
44	bisher außerhalb ÜB 1, Steffen	1.401,25 €	1.401,25 €	101	1111	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins
45	ÜB Befreiung AV, Steffen	500,00 €	500,00 €	101	1111	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins
46	ÜB Befreiung AV KV PV, Steffen	500,00 €	500,00 €	101	1111	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins
47	ÜB Befreiung AV KV PV RV, Steffen	480,00 €	480,00 €	101	1111	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins
48	ÜB Befreiung zugunsten BV, Stef...	480,00 €	480,00 €	101	1111	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	eins

Aktualisieren Speichern Drucken Veränderung zum aktuell gespeicherten Personalstamm vorgenommen Die Version 10.2022 wurde bereits abgerechnet, keine Änderungen möglich

Es werden im Assistenten nur Arbeitnehmer-/innen angezeigt, für die eine Version für den Monat 10.2022 angelegt wurde. Die Entgelte für 10.2022 werden erst nach einer simulierten Abrechnung angezeigt.

Abweichungen zu den in der Abrechnungsversion 10.2022 hinterlegten Einstellungen werden im Dialog farblich unterlegt mit **gelb dargestellt**. Ebenfalls werden bereits abgerechnete Versionen bzw. Felder, die erst in Abhängigkeit freigeschaltet werden können, farblich unterlegt mit **grau dargestellt**.

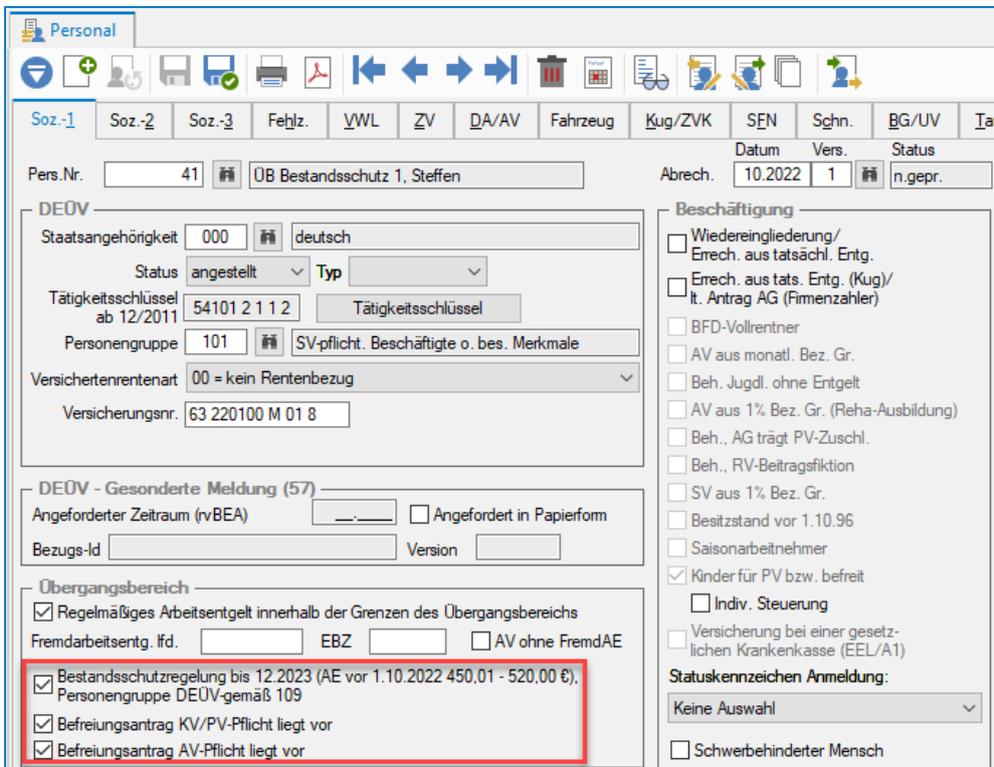
Über die Schaltfläche "Drucken" kann auch eine Übersicht über die aktuellen Einstellungen gedruckt werden, um diese ggf. vor der Abrechnung 10.2022 dem Mandanten zwecks Prüfung zur Verfügung zu stellen.

Mit verschiedenen Filter- und Sortierfunktionen (z. B. nach Entgelten oder nach dem Kontrollkästchen "Regelmäßiges Arbeitsentgelt innerhalb der Grenzen des Übergangsbereichs") kann die Ansicht beliebig angepasst werden.

Die veränderten Werte werden über die Schaltfläche "Speichern" ohne Prüfung in den Personalstamm übernommen, sofern für das Personal eine, noch nicht abgerechnete Version 10.2022 vorhanden ist.

### Neue Kontrollkästchen für die Bestandsschutzregelung im Personalstamm

Unter Stammdaten | Personal | Soz.-1 wurde in der Gruppe „Übergangsbereich“ das neue Kontrollkästchen „Bestandsschutzregelung bis 12.2023 (AE 450,01 bis 520,00 €), Personengruppe DEÜV-gemäß 109“ eingeführt, dies ist zu aktivieren (direkt im Personalstamm oder über den Dialog „Prüfung Arbeitnehmer im Übergangsbereich“), wenn das regelmäßige Arbeitsentgelt ab 10.2022 weiterhin zwischen 450,01 Euro bis 520,00 Euro liegt. Dadurch werden die Sozialversicherungsbeiträge mit dem Faktor FÜ berechnet und die Arbeitnehmer-/innen werden aufgrund des Bestandsschutzes bis 31.12.2023 weiter versicherungspflichtig abgerechnet. Der Bestandsschutz gilt nicht für den Zweig der Rentenversicherung, hier fallen Beiträge für eine geringfügige Beschäftigung an.



The screenshot shows the 'Personal' module interface. The 'Übergangsbereich' section contains the following checked items:

- Regelmäßiges Arbeitsentgelt innerhalb der Grenzen des Übergangsbereichs
- Bestandsschutzregelung bis 12.2023 (AE vor 1.10.2022 450,01 - 520,00 €), Personengruppe DEÜV-gemäß 109
- Befreiungsantrag KV/PV-Pflicht liegt vor
- Befreiungsantrag AV-Pflicht liegt vor

Wenn die Arbeitnehmer-/innen von ihrer Möglichkeit der Befreiung von der KV/PV- bzw. AV-Versicherungspflicht per Antrag Gebrauch machen, ist dies auch programmseitig über die neue Kontrollkästchen zu aktivieren (direkt im Personalstamm oder über den Dialog „Prüfung Arbeitnehmer im Übergangsbereich“):

- Befreiungsantrag KV/PV liegt vor
- Befreiungsantrag AV liegt vor

Die Befreiung von der RV-Pflicht muss wie bisher bei den Minijobs gewohnt, unter Stammdaten | Personal | Soz.-2 | Geringfügige Beschäftigung über das Kontrollkästchen „Befreiungsantrag RV liegt vor“ aktiviert werden.



Achtung: Bei Bestandschutzregelung im Übergangsbereich ist die bisherige Personengruppe im Personalstamm beizubehalten, die DEÜV-Meldungen werden automatisch mit Personengruppe 109 erstellt.

### **Anpassung des Beitragsgruppenschlüssels bei Befreiung von der Versicherungspflicht**

Wenn die Arbeitnehmer-/innen die unter die Bestandschutzregelung fallen von ihrer Möglichkeit der Befreiung von der KV/PV-, AV- und/oder RV-Versicherungspflicht per Antrag Gebrauch machen und dies über die jeweiligen Kontrollkästchen programmseitig aktiviert wird, wirkt sich dies auch auf den Beitragsgruppenschlüssel und damit auf das DEÜV-Meldeverfahren aus. Der Beitragsgruppenschlüssel wird allerdings nicht automatisch umgestellt. Beim „Speichern und Prüfen“ der Personalstammdaten wird aber auf die umzustellenden Beitragsgruppen hingewiesen.

The screenshot shows the ADDISON software interface for a DEÜV (Employee Information Statement) form. The main window displays the employee's details: Pers.Nr. 41, Name OB Bestandsschutz 1, Steffen, Abrech. 10.2022, and Status n.gepr. The DEÜV form includes fields for Staatsangehörigkeit (deutsch), Status (angestellt), Tätigkeitschlüssel (54101 2 1 1 2), Personengruppe (101), and Versicherungsnummer (63 220100 M 01 8). A dialog box titled 'Addison - Hinweis' is overlaid on the form, asking 'Fortfahren ohne den Fehler zu korrigieren?' with 'Ja' and 'Nein' buttons. A red warning message at the bottom of the dialog reads: 'Personengruppe unvereinbar mit AV-Schlüssel'. The background form also shows sections for 'Übergangsbereich' and 'Mehrfachbeschäftigung'.

Der Personengruppenschlüssel bleibt dabei für die Arbeitnehmer-/innen die unter die Bestandsschutzregelung fallen für die Abrechnung unverändert, führt dann aber im DEÜV-Meldevorgang zu Abmeldungen bei der Krankenkasse mit dem bisherigen Personengruppenschlüssel und zu Anmeldungen bei der Krankenkasse bzw. der Minijob-Zentrale mit dem Personengruppenschlüssel 109.

### Anträge für die Befreiung von der Versicherungspflicht

Unter Infos | weitere ... | Befreiungsanträge können die neuen Anträge für die Befreiung von der KV-/PV-Versicherungspflicht bzw. von der AV-Versicherungspflicht im Bestandsschutz als ausfüllbares PDF-Formular aufgerufen werden.

Formular per E-Mail senden

**Antrag auf Befreiung von der Arbeitslosenversicherungspflicht bei einer  
Beschäftigung mit einem monatlichen Arbeitsentgelt von 450,01 EUR bis 520,00 EUR  
(Bestandsschutz Übergangsbereich)**

**Arbeitnehmer:**

Name:

Vorname:

Rentenversicherungsnummer:

Hiermit beantrage ich die Befreiung von der Versicherungspflicht in der Arbeitslosenversicherung im Rahmen meiner bereits vor dem 1.10.2022 bestehenden versicherungspflichtigen Beschäftigung mit einem monatlichen Arbeitsentgelt von 450,01 EUR bis 520,00 EUR. Ich verzichte damit auf den Bestandsschutz mit den bisherigen Regelungen zum Übergangsbereich in der Arbeitslosenversicherung bis 31.12.2023.

Mir ist bekannt, dass der Befreiungsantrag für die Dauer der Beschäftigung bindend ist; eine Rücknahme ist nicht möglich.

(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Arbeitnehmers)

**Arbeitgeber:**

Name:

Betriebsnummer:

Der Befreiungsantrag ist eingegangen am:

Der Befreiungsantrag wirkt ab dem:

(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Arbeitgebers)

**Hinweis für den Arbeitgeber:**

Der Befreiungsantrag in der Arbeitslosenversicherung ist zu den Entgeltunterlagen zu nehmen und wirkt nach § 454 Abs. 2 Satz 3 SGB III ab 1.10.2022, wenn er bis zum 2.1.2023 beim Arbeitgeber gestellt wird. Eine später beantragte Befreiung wirkt vom Beginn des Kalendermonats an, der auf den Kalendermonat der Antragstellung folgt. Der Arbeitgeber hat die Befreiung in der Arbeitslosenversicherung in der Abrechnung entsprechend zu berücksichtigen!

An der gleichen Stelle existiert bereits der Befreiungsantrag der RV-Pflicht.

#### 4.6.2. Erweiterung Protokoll der Anwenderaktionen um Mandantenstammdaten

Im Protokoll der Anwenderaktionen (Bereich Erweitert | Report) werden zukünftig Änderungen an den folgenden Mandantenstammdaten je BBS-Nutzer protokolliert:

- Stammdaten | Mandant | Str1 | Anmeldezeitraum Lohnsteueranmeldung
- Stammdaten | Mandant | Str1 | Lohnsteueranmeldung | Abweichender Zeitraum
- Stammdaten | Mandant | Str2 | Kürzung im Teillohnzahlungszeitraum | Art (Bezugs-/Abzugsprinzip)
- Stammdaten | Mandant | Str2 | Kürzung im Teillohnzahlungszeitraum | Berechnungsmethode

## 4.7. ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung 5.4.81 (Update 38.2022)

### 4.7.1. Buchungsbeleg: fehlerhafte Verbuchung der EPP bei Konsolidierung

Im Erstattungsmonat der Energiepreispauschale (EPP) wurde im Fall einer Konsolidierung nicht die Summe der EPP der konsolidierten Mandanten gebucht. Es wurde stattdessen fälschlicherweise der Betrag der EPP aus dem Konsolidierungsmandanten genommen und mit der Anzahl der Mandanten multipliziert. Das Verhalten wurde korrigiert und tritt nicht mehr auf.

### 4.7.2. Buchungsbeleg: Verbuchung der EPP u. U. im falschen Monat

Bei der Erstellung des Buchungsbelegs mit neuen Druckoptionen (Stammdaten | Mandant | Fibu | Optionen) und der Option "Differenzbuchungsbeleg" (Steuerungsdaten | Jobs | Buchungsbetrag) konnte es u. U. zu einer Verbuchung der EPP in einem falschen Monat kommen. Das Verhalten wurde korrigiert und tritt nicht mehr auf.

### 4.7.3. Aktualisierung der Kug-Liste Arbeitsamt ab 07.2022

Unter Steuerungsdaten | Jobs | Kurzarbeit | Kug-Liste Arbeitsamt wurde die Kug-Liste Arbeitsamt (Leistungsantrag Kug 107 und Abrechnungsliste Kug 108) aufgrund der offiziellen Formulare der Bundesagentur für Arbeit ab 07.2022 aktualisiert.

### 4.7.4. Zahlstellen-Meldung bei ruhenden Versorgungsbezügen

Bei ruhenden Versorgungsbezügen (Kontrollkästchen "Zahlung ruht" unter Stammdaten | Personal | Versorgungsbezüge) wurde bei Änderung des laufenden Versorgungsbezuges fälschlicherweise eine Änderungsmeldung (GD 2) erstellt. Das Verhalten wurde korrigiert und die erstellten Änderungsmeldungen werden mit dem aktuellen Programmstand storniert.

## 4.8. ADDISON Bescheinigungswesen 3.10.1 (Update 38.2022)

### 4.8.1. Antrag auf beschränkte Steuerpflicht nach §39d EstG

Im Antrag auf beschränkte Steuerpflicht für das Jahr 2022 wurde auf Seite 2 unter "Kosten der ersten Fahrt zum Beschäftigungsort und der letzten Fahrt zum eigenen Hausstand" die Berechnung in Zusammenhang mit "steuerfreier Arbeitgeberersatz" geändert.

### 4.8.2. Verdienstbescheinigung für wohnrechtliche Zwecke

Es wurde die Möglichkeit geschaffen, dass die in den Bruttoeinnahmen enthaltenen Sonderzuwendungen unter Punkt 2 vom Anwender manuell angepasst werden können.

## 5. ADDISON Rechnungswesen

### 5.1. ADDISON Rechnungswesen 7.10.4 (Update 47.2022)

#### 5.1.1. Erweiterungen zum SBA Rechnungseingangsbuch (REB)

##### ■ Verschieben von Buchungen in anderen Monat und/oder anderen Mandanten

Das Verschieben von Buchungen (innerhalb des Buchens im Dialog) ist nun auch für Datensätze aus dem REB möglich sein

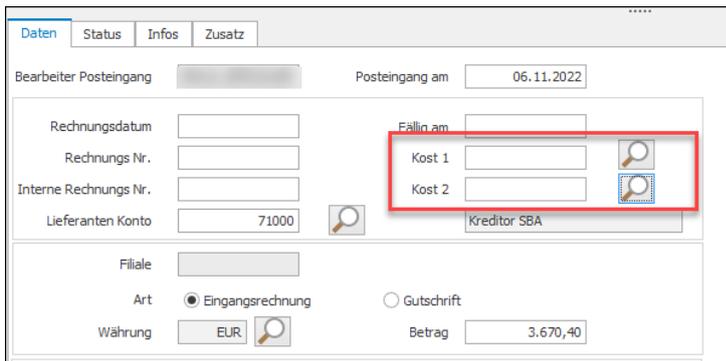
Voraussetzung hierfür ist, dass der Workflow abgeschlossen ist

##### ■ Übernahme von Stammdaten aus Beleg per Click & Shot

Analog zur Anwendung in SBA können nun auch im REB Stammdaten per Click & Shot von einem Beleg durch Markieren der entsprechenden Information z.B. Name, Straße usw. übernommen werden.

##### ■ Kostenstellenauswahl über das Fernglas-Symbol

Im Rechnungseingangsbuch können nun vorhandene Kostenstellen für Kost 1 und Kost 2 über das entsprechende Fernglas-Symbol ausgewählt werden.



The screenshot shows a software dialog box with the following fields and controls:

- Daten** | Status | Infos | Zusatz
- Bearbeiter Posteingang: [ ] Posteingang am: 06.11.2022
- Rechnungsdatum: [ ] Fällig am: [ ]
- Rechnungs Nr.: [ ] Kost 1: [ ] (with magnifying glass icon)
- Interne Rechnungs Nr.: [ ] Kost 2: [ ] (with magnifying glass icon)
- Lieferanten Konto: 71000 (with magnifying glass icon) Kreditor SBA
- Filiale: [ ]
- Art:  Eingangsrechnung  Gutschrift
- Währung: EUR (with magnifying glass icon) Betrag: 3.670,40

##### ■ Eingetragene Fälligkeit im REB wird an das UNIWEB übergeben

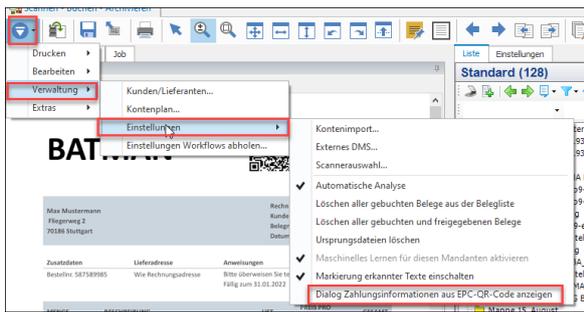
Das im Rechnungseingangsbuch im Feld Fälligkeit eingetragene Datum wird nun an die Rechnungsfreigabe im UNIWEB übergeben.

#### 5.1.2. Erweiterungen zum SBA (Scannen-Buchen-Archivieren)

##### ■ Dialog "Zahlungsinformationen aus EPC-QR-Code" optional und userbezogen deaktivieren

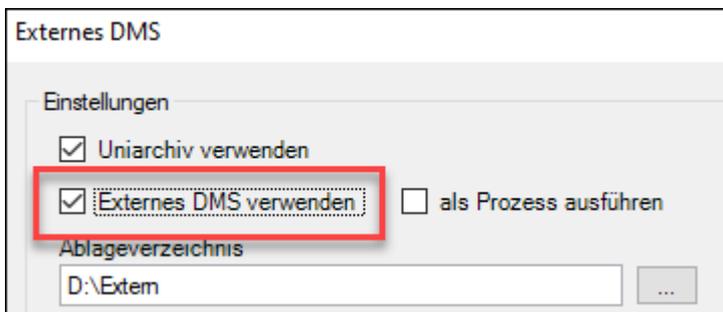
Der Dialog der Zahlungsinformationen aus EPC-QR-Code kann über **Verwaltung | Einstellungen | Dialog Zahlungsinformationenaus EPC-QR-Code anzeigen** deaktiviert werden.

Die gewählte Einstellung wird benutzerbezogen gespeichert.



■ **Änderung der Einstellung im SBA für "Ext. DMS" wird protokolliert**

Eine Änderung der bisherigen Einstellung bei **Externes DMS verwenden**, wird nun im Protokoll der Anwenderaktionen festgehalten.



Protokollierung der Anwenderaktionen

Zeitraum: 07.10.2022 - 06.11.2022, Filter: "Letzte 30 Tage" | Aktualisieren | Filterauswahl | Abgelaufene Einträge Löschen | Drucken | Standardansicht | Optionen

Datum	Typ	Projekt	BBS-Benutzername	Windows-Benutzerna...	Aktion	Infofeld 1	Infofeld 2	Infofeld 3	Infofeld 4	Infofeld 5	Zeitraum	Mandant	Zusatzinformationen
06.11.2022 13:15	Information	Fibu			Veränderung	Verwaltung Einstellung	Externes DMS			Externes DMS wurde vom Benutzer aktiviert		30868	PC-Name: DE2STAAL3100WF;
06.11.2022 13:14	Information	Fibu			Veränderung	Verwaltung Einstellung	Externes DMS			Externes DMS wurde vom Benutzer deaktiviert		30868	PC-Name: DE2STAAL3100WF;

## 5.2. ADDISON Rechnungswesen 7.10.3 (Update 43.2022)

### 5.2.1. Automatische Abstimmung

Bei einigen Prüffällen z.B. Debitorische Lieferanten/Kreditorische Kunden wurde das Ergebnis nicht korrekt ausgewiesen.

Dieses Verhalten wurde nun korrigiert.

## 5.3. ADDISON Rechnungswesen 7.10.2 (Update 41.2022)

### 5.3.1. Wichtige Änderung bei der Offenlegung von Jahresabschlüssen

Die Übermittlung von Rechnungslegungsunterlagen und Unternehmensberichten erfolgt zukünftig für Geschäftsjahre beginnend nach dem 31.12.2021 nur noch an das Unternehmensregister.

Mit der Änderung des Offenlegungsmediums ist die Pflicht zur einmaligen elektronischen Identitätsprüfung für alle Übermittler von Rechnungsunterlagen und Unternehmensberichten verbunden. Das heißt, ohne vorherige Identifikation der tatsächlich übermittelnden Person werden

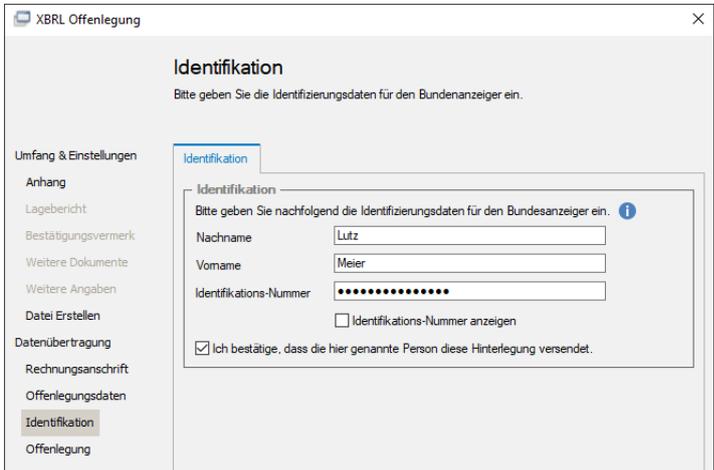
ab Inkrafttreten des Gesetzes zur Umsetzung der Digitalisierungsrichtlinie (DiRUG) unter anderem keine Jahresabschlussunterlagen zur Offenlegung übermittelt werden können.

**Für Sie bedeutet das, dass alle Kanzleimitarbeiter, die den Jahresabschluss beim Unternehmensregister einreichen, im (im Regelfall bereits vorhandenen) persönlichen LogIn-Bereich der Publikations-Plattform angelegt und der Identifizierungsprozess frühzeitig durchlaufen werden muss! Zur Identifikation als Übermittlungsberechtigter hat die Bundesanzeiger Verlag GmbH auf ihrer [Publikations-Plattform](#) drei Identifikationsverfahren zur Verfügung gestellt. Hier ist es für jede Kanzlei erforderlich, die mit der Offenlegung bzw. der Übermittlung der Offenlegung betrauten Mitarbeiter anzulegen und ein Identifizierungsverfahren durchzuführen.**

Weitere Informationen dazu stehen Ihnen in der Anwendung der Offenlegung über die Schaltfläche "Wichtige Informationen" bzw. über das Informationsicon im Arbeitsschritt "Identifikation" zur Verfügung.

Mit diesem Update haben wir folgende notwendige Anpassungen vorgenommen:

- Bei der Offenlegung wird zukünftig auf Grund des Beginns des Geschäftsjahres automatisch entschieden, ob die Einreichung noch beim Bundesanzeiger erfolgt oder neu über das Unternehmensregister.
- Soweit die Einreichung beim Unternehmensregister erfolgt, muss zukünftig der tatsächlich Übermittelnde (Name, Vorname, Identifikationskennzeichen) in den Daten mitgegeben werden.
- Hierzu besteht zukünftig mit einem kommenden Update die Möglichkeit, das Identifikationskennzeichen aus dem Identifizierungsprozess direkt bei den Sachbearbeitern zu hinterlegen. Die Daten werden dann automatisch bei der Übermittlung herangezogen.



**XBRL Offenlegung**

**Identifikation**  
Bitte geben Sie die Identifizierungsdaten für den Bundesanzeiger ein.

Umfang & Einstellungen

Anhang

Lagebericht

Bestätigungsvermerk

Weitere Dokumente

Weitere Angaben

Datei Erstellen

Datenübertragung

Rechnungsanschrift

Offenlegungsdaten

**Identifikation**

Offenlegung

Identifikation

Bitte geben Sie nachfolgend die Identifizierungsdaten für den Bundesanzeiger ein.

Nachname

Vorname

Identifikations-Nummer

Identifikations-Nummer anzeigen

Ich bestätige, dass die hier genannte Person diese Hinterlegung versendet.

### 5.3.2. Kontoverzinsung mit Buchungen auf (Gesellschafter-) Unterkonten

Für die Kontoverzinsung können mit diesem Programmstand (Gesellschafter-) Unterkonten hinterlegt werden.

### 5.3.3. Betriebsvergleichsdaten Tank & Rast

Die Dateibezeichnung beim Export der Betriebsvergleichsdaten für Tank & Rast wurde an die

geänderten Vorgaben (YYYY.xml) angepasst.

#### 5.3.4. Neuer Funktionsumfang für ADDISON SMART Connect

Zusätzlich zu den bisherigen Funktionen von SMART Connect stehen Ihnen (teilweise optional) mit dem Release vom 12./13.Oktober 2022 weitere, neue Funktionen zur Verfügung:

- Neue Möglichkeiten des Belegimportes mit direkter Beleganalyse
- Erfassungsmöglichkeit für Belege direkt in SMART Connect
- Erstellung von Zahlungen optional mit direkter Anbindung an das ADDISON OneClick Online-Banking
- Verwaltung von Personenkonten

Die ausführliche Beschreibung der neuen Funktionen entnehmen Sie bitte [hier](#).

Für die Bereitstellung der neuen SMART Connect Funktionen weisen wir auf die Erweiterung der [Unterauftragsverarbeiter gem. AVV](#) hin.

### 5.4. ADDISON Rechnungswesen 7.10.1 (Update 38.2022)

#### 5.4.1. Bilanz-EÜR-Vergleich

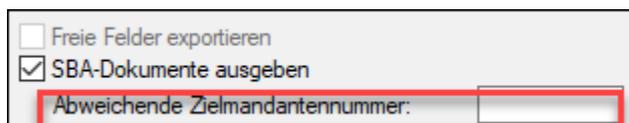
Wir stellen Ihnen für den Kontenrahmen 04, 571, 581 und 586 Korrekturen für die Überleitungsrechnung ab 2020 zur Verfügung.

#### 5.4.2. E-Bilanzgliederungen

Die E-Bilanzgliederungen wurden hinsichtlich der Zuordnung der Konten nicht fälliger Umsatzsteuer aus EG-Lieferungen 5% und 16% korrigiert.

#### 5.4.3. bxp-Export mit Belegen mit Angabe einer Zielmandantennummer

Beim Export der Buchungen im bxp-Format i.V.m. SBA-Belegen, kann nun eine Zielmandantennummer mitgegeben werden.



Das ermöglicht den Import der Buchungen bei einem anderen ADDISON Nutzer in dessen SBA Archiv bei abweichender Mandantennummer.

#### 5.4.4. SBA: Auslesen von Zahlungsinformationen aus EPC-QR-Codes (Giro-Codes)

Ein EPC-QR-Code (auch als „GiroCode“ bekannt) ist ein vom European Payments Council (EPC) standardisierter QR-Code, der alle Daten für eine SEPA-Überweisung enthält.

Wenn sich auf einem Dokument ein lesbarer EPC-QR-Code befindet, dann können in SBA bei jeder Dokumentenanalyse die Zahlungsinformationen ausgelesen und in einem Dialogfenster angezeigt werden.

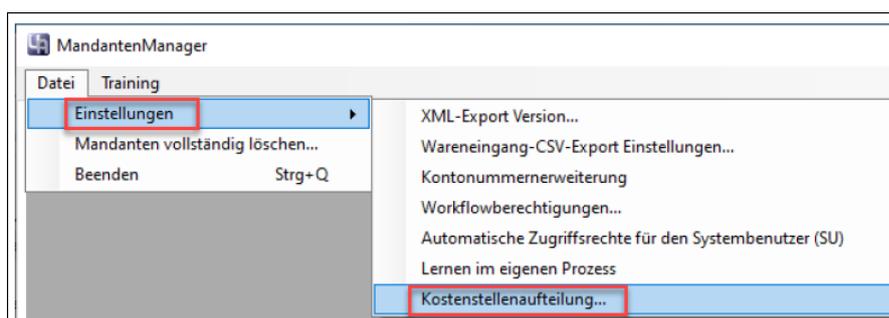


Aus diesem Fenster können die Zahlungsinformationen entsprechend markiert/kopiert werden und somit für den Zahlungsverkehr in ein Multicash-Programm bzw. Bankportal übernommen werden.

### 5.4.5. SBA REB: Kostenstellenaufteilung ohne Belegkostenerfassung

Bei der Workflow-Freizeichnung in UniWeb ist es nun möglich, unabhängig von der Buchungsaufteilung eine reine Kostenstellenaufteilung vorzunehmen.

Die Kostenstellenaufteilung ist standardmäßig deaktiviert und muss zunächst im Mandanten-Manager eingeschaltet  werden.



Hier lässt sich einstellen, ob die Kostenstellenaufteilung für Kost1, Kost2 oder für beide Felder (Kost1 und Kost2) aktiviert werden soll.

Es gibt theoretisch drei Arten, mit denen Kostenstellenaufteilungen gekennzeichnet werden:

- Ungebunden
- Hauptbuchung (Main) Aufteilung der Hauptbuchung
- Aufteilung (Split) Aufteilung einer Aufteilungsbuchung

Wird im MandantenManager die Option zur Kennzeichnung als Hauptbuchungseintrag aktiviert, werden bei Workflow-Freizeichnungen mit einfachen Datenfeldern die Kostenstellenaufteilungen als solche gekennzeichnet. Andernfalls werden sie als **Ungebunden** gekennzeichnet.

Im Rahmen der **Workflow-Freizeichnung** gibt es drei Fälle, in denen die Möglichkeit der Kostenstellenaufteilung eingeblendet wird.

1. Workflow-Freizeichnung mit einfachen Datenfeldern
2. Workflow-Freizeichnung mit der Belegkostenerfassung
3. Workflow-Freizeichnung mit der Aktivität Rechnungserfassung

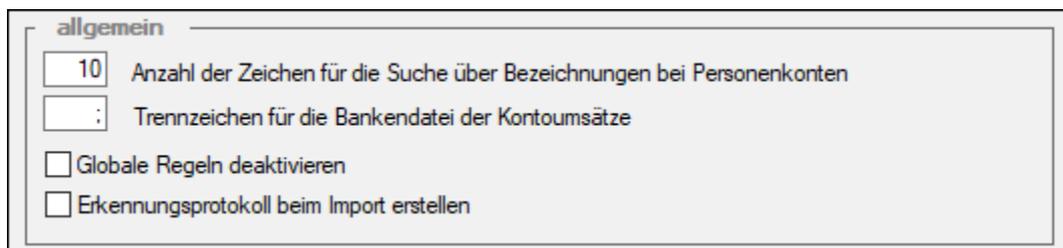
Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte der Dokumentation zum SBA Rechnungseingangsbuch „**Rechnungseingangsbuch.pdf**“

#### 5.4.6. ADDISON Banking: Protokollauswertungen zu den Banking-Regeln verbessert

- Die Protokollauswertungen zu den Bankingregeln wurden überarbeitet und die Ergebnisse für den Anwender lesbarer gestaltet
- Globale Regeln können optional deaktiviert werden

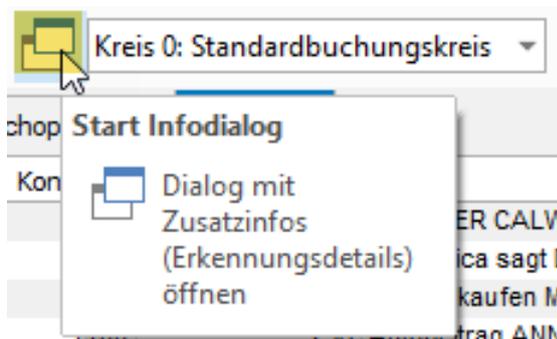
Über den Reiter Suchoptionen | Bereich allgemein können die globalen Bankingregeln optional deaktiviert werden.

Dies kann die Trefferquote in bestimmten Fällen merklich verbessern.



- Zusatzdialog in der Banking Vorschau nun über Schaltfläche aufrufbar

Über diese Schaltfläche erhalten Sie zusätzliche Informationen zu den Banking Erkennungsdetails der entsprechenden Bewegung.



- Informationen aus dem Zusatzinfodialog können nun kopiert und gedruckt werden

Zusätzlich können nun die angezeigten Erkennungsdetails über die Schaltfläche Kopieren in die Zwischenablage übernehmen oder über die **Schaltfläche Drucken** z.B. in den Listenmanager abstellen.

- Erkennungsprotokoll beim Import erstellen

Mit dieser Option erhalten Sie nun auch beim Import der Bankbewegungen zusätzliche Informationen, aufgrund welcher Regeln und gewählten Optionen die Verbuchung durchgeführt wurde.

#### 5.4.7. Automatische Abstimmung Info

Der **Automatische Abstimmung Info Dialog** mit Drilldown Funktion soll zu einer einfacheren Überprüfung am Bildschirm beitragen. Die Abstimmung der Finanzbuchhaltung soll damit

erleichtert werden, die Qualität verbessern und zur Vorbereitung für die GDPdU-Ausgabe dienen.

Prüfart	Kontenbereich	Beschreibung / Ermittlung von ...	Zeitraum
Kategorie Anlagekonten	-	-	-
Geringwertige Wirtschaftsgüter	480*	-	01.07.2022-31.07.2022
Negative Buchwerte	29;37;28;136;150-151;400;420;440;441	Transaktionen im erfassten Kontenbereich die kleiner als 150,00 € (ab Belegdatum 2010 250€) und größer als 1.000,00 € (ab Belegdatum 2010 250€) sind.	01.07.2022-31.07.2022
Nicht aufgeloste Investitionsabzugsbeträge	-	Ermittlung nicht vollständig aufgeloster Investitionsabzugsbeträge im letzten Jahr des Investitionszeitraumes.	01.07.2022-31.07.2022
Status Abschreibungsbuchungen prüfen	-	Aktuellen Monat der ASA-Variante mit dem eingestellten Monat (bis) abgleichen.	01.07.2022-31.07.2022
Kategorie Finanzbuchhaltung Allgemein	-	-	-
Abstimmung Akti-/-Fibu	-	Differenzen zwischen Anlagenbuchhaltung und Finanzbuchhaltung	01.07.2022-31.07.2022
Auflösungsbuchungen mit OP-Stal aber fehlenderin Steuerbu	2;8;800;804;805;810;824;920;980;1371	Auflösungsbuchungen mit OP-Stal aber fehlenderin Steuerbuchung-en	01.07.2022-31.07.2022
Buchungen ohne Belegnummer	1-9999;10000-99999;70000-99999*	Buchungen ohne Belegnummer	01.07.2022-31.07.2022
Buchungen ohne Steuerklasse	1519;2300;3099;3099;3100;3169;3200;3	Transaktionen auf Aufwands- oder Ertragskonten die keinen Steuerschlüssel enthalten	01.07.2022-31.07.2022
Buchungsdatum ungleich Belegdatum (Monat)	1-9999;10000-99999;70000-99999*	Transaktionen, die ein Belegdatum aufweisen, das außerhalb des Buchungsdatums liegt	01.07.2022-31.07.2022
Konten mit der Bezeichnung automatische Anlage/Personenk	1-9999;10000-99999;70000-99999*	Sach- und Personenkonten mit der Bezeichnung "automatische Anlage/Personenkonto automatisch" sowie "leere	01.07.2022-31.07.2022
Kontenrahmen ohne Kostenstelle	1-9999;10000-99999;70000-99999*	Kontenrahmen ohne Kostenstelle, obwohl die Stammdaten die Kost-Engage beim Buchen zwingend erfordern.	01.07.2022-31.07.2022
Kostenrechnungsmarkennamen - Allgemeiner KZ-Kontenrahmen	1-9999;10000-99999;70000-99999*	Buchungen mit fehlerhaften Kostenrechnungsmarkennamen - Allgemeiner KZ-Kontenrahmen (SKG 51).	01.07.2022-31.07.2022
Nicht aktualisierte/journalisierte Buchungstapel	-	nicht aktualisierte/journalisierte Buchungstapel mit Buchungsdatum vor, bzw. der aktuellen Buchungsperiode	01.2022-06.2022
Noch nicht abgestimmte Konten	1-9999;10000-99999;70000-99999*	noch nicht abgestimmte Konten.	01.07.2022-31.07.2022
Sachkonten ohne Buchungen im Vorjahr	1-9999*	Sachkonten auf denen im Vorjahr keine Buchungen erfasst wurden.	01.01.2022-31.07.2022
Sachkonten ohne Buchungen im aktuellen Jahr	1-9999*	Sachkonten auf denen im aktuellen Jahr keine Buchungen erfasst wurden.	01.01.2022-31.07.2022
Stornobuchungen	1-9999;10000-99999;70000-99999*	Transaktionen die den Buchungsschlüssel 2, 6, 93, 98, 99 und/oder den Buchungstext "Storno" enthalten	01.07.2022-31.07.2022
US/VA - Buchungen nach Übermittlung Elster Auftrag	-	Buchungen, die nach der Übermittlung des Elster Auftrages neu angelegt oder verändert wurden und ggf. die Be	01.07.2022-31.07.2022
Kategorie Saldenprüfungen	-	-	-
Addition Sachkontensalden	1-9999*	Differenzen durch die Aufsummierung von Sachkontensalden	01.01.2022-31.07.2022
Differenzkonto mit Saldo	9999;99999;99999*	Differenzkonten (Sachkonten/Kundenkonten/Lieferantenkonten) die einen Saldo aufweisen	01.07.2022-31.07.2022
Geldtransf./Verrechnungskonten mit Saldo	1360;1364;1365*	Geldtransf./Verrechnungskonten die einen Saldo aufweisen	01.07.2022-31.07.2022
GuV mit Anfangsbestand	1-9999*	Sachkonten der GuV mit einem Anfangsbestand	01.07.2022-31.07.2022
Tagessaldo Barkasse	1002*	negativen Salden pro Beleg-Datum	01.07.2022-31.07.2022
Vergleich Saldo-Vorjahrlichfristigenbestand aktuelles Jahr	-	Konten mit Saldo-/Bestandsvortrag die eine Differenz zwischen dem Saldo des Vorjahres und dem Anfangsbest	01.07.2022-31.07.2022
Kategorie Nicht ausgeführte Importe/Buchungsübergaben	-	-	-
Nicht verbuchten Dauerbuchungen	-	nicht verbuchten Dauerbuchungen einschließlich der aktuellen Buchungsperiode	01.2022-07.2022
Noch nicht importierte ADDISON OneClick Importdaten	-	noch nicht importierten ADDISON OneClick Daten.	-

- Über eine globale Jobkette können Sie nun Vorlagen für standardisierte Prüfschritte kanzleiübergreifend anlegen
- Die Kontenbereiche werden anhand der verwendeten Mandantenkonten und der Kontenautonomie vorbelegt und diese sind mit einem \* gekennzeichnet
- Die Prüfschritte wurden thematisch kategorisiert

Prüfart
<input checked="" type="checkbox"/> + Kategorie Anlagekonten
<input checked="" type="checkbox"/> + Kategorie Finanzbuchhaltung Allgemein
<input checked="" type="checkbox"/> + Kategorie Saldenprüfungen
<input checked="" type="checkbox"/> + Kategorie Nicht ausgeführte Importe/Buchungsübergaben
<input checked="" type="checkbox"/> + Kategorie Kunden/Lieferanten/Forderungen/Verbindlichkeiten
<input checked="" type="checkbox"/> - Kategorie Umsatzsteuer/Vorsteuer

Im Vorlauf der Info werden nun alle **angelegten Auswertungen** aus dem Bereich der Automatischen Abstimmungen (Prüfschritte) angezeigt. Dies umfasst **globale als auch mandantenspezifische** Auswertungen.

Die vorhandenen **Auswertungen zu den Prüfschritten** wählen Sie über **Vorlagen** entsprechend aus.

Die Auswahl kann anhand der folgenden Auswahlkriterien erfolgen:

Die Erstellung der entsprechenden Auswertungen ist in der Dokumentation unter Punkt 3.4.5 Jobkette anlegen ausführlich beschrieben.

### 5.4.8. Verbuchung der Dokumente aus SMART Connect

Sobald für den Mandanten SMART Connect aktiviert wurde, steht Ihnen folgende Schaltfläche zur Verfügung:



Die Schaltfläche wird ausgegraut dargestellt, sofern der aktuelle Benutzer nicht mit dem Portal verbunden ist oder keinen Portalzugang besitzt. Bei vorhandenem Portalzugang wird Ihnen neben Ihrem Benutzer (oben rechts) folgendes Symbol angezeigt:



Eine weitere Ursache für eine ausgegraute Schaltfläche ist, dass Sie nicht über folgendes BBS verfügen: **Fibu | Buchen Anbindung SMART Connect**



Wird die Schaltfläche wie folgt dargestellt , stehen innerhalb der beiden Workflowsteps „unvollständig“ bzw. „zu prüfen“ der Anwendung SMART Connect Dokumente bereit. Diese können direkt innerhalb des Buchens bearbeitet werden. Die vorgenommenen Änderungen an der Buchung werden von hier zurück an SMART Connect übertragen. Der Workflowstep der fertiggestellten Belege wechselt automatisch auf „archiviert“.

**Belege nach Workflow-Steps**

 <b>Unvollständig</b> 6	 <b>Zu Prüfen</b> 1	 <b>Übertragungsbereit</b> 0	 <b>In der Buchhaltung</b> 1	 <b>Archiviert</b> 7
---	---	--	--	--

Stehen aktuell keine zu bearbeitenden Datensätze zur Verfügung, wird die Schaltfläche wie folgt dargestellt: 

**Hinweis**

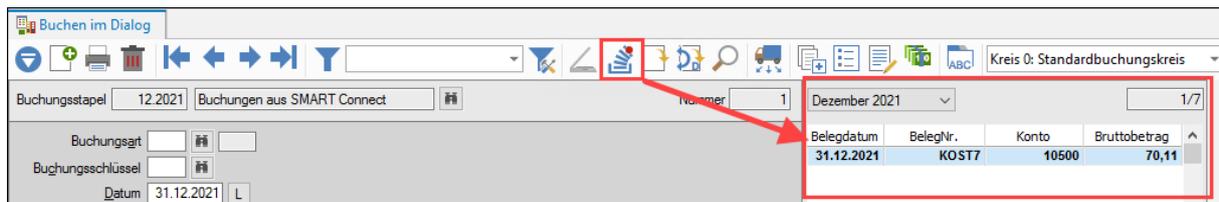


Haben Sie neben SMART Connect auch die SMART Box aktiviert, so werden sie Buchungen auch automatisch an die SMART Box übertragen.

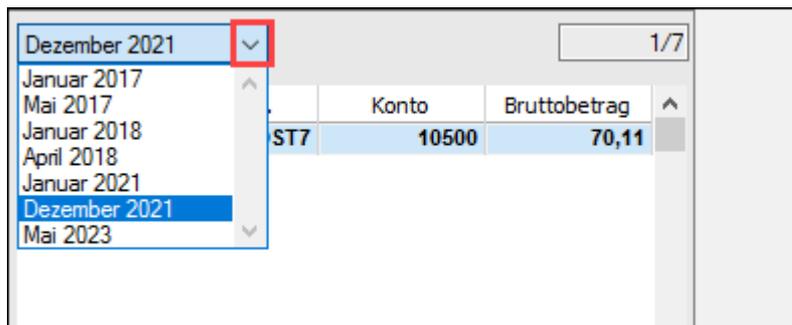
In folgenden Buchungsmasken steht Ihnen die Verbuchung der Belege zur Verfügung:

- Vertikalerfassung
- Horizontalerfassung (SL/BSI ein Feld)
- Horizontalerfassung (SL/BSI getrennt)
- Vertikalerfassung (SL im Konto/ Gegenkonto)
- Horizontalerfassung Konto Soll an Konto Haben

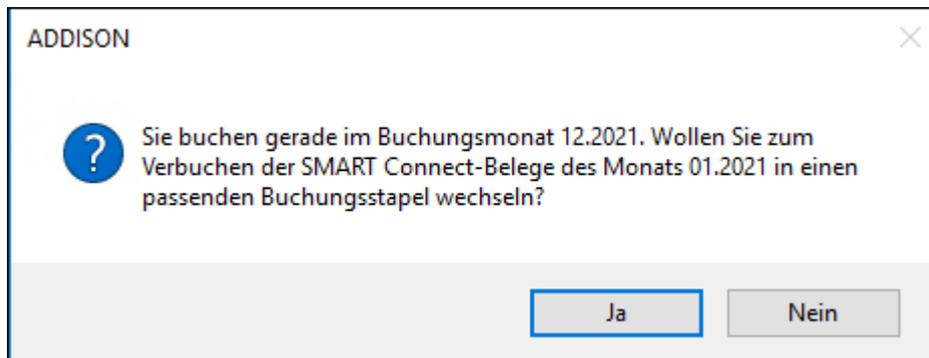




Öffnen Sie die Belegliste, werden Ihnen alle Datensätze der oben genannten Workflowsteps angezeigt. Diese werden nach der Periode vorgefiltert, in welcher sich auch der Buchungsstapel befindet. Sie haben die Möglichkeit über diese Filterauswahl zu sehen, für welche Buchungsperioden ebenfalls Dokumente bereitstehen.



Wechseln Sie die Periode über die Monatsauswahl, erfolgt automatisch eine Abfrage, ob Sie in einen passenden Buchungsstapel wechseln möchten.



Wird die Abfrage mit „Ja“ bestätigt, wird Ihnen automatisch ein Buchungsstapel innerhalb der ausgewählten Periode angelegt. Bei Beantwortung mit „Nein“, verbleiben Sie im aktuell geöffneten Stapel.

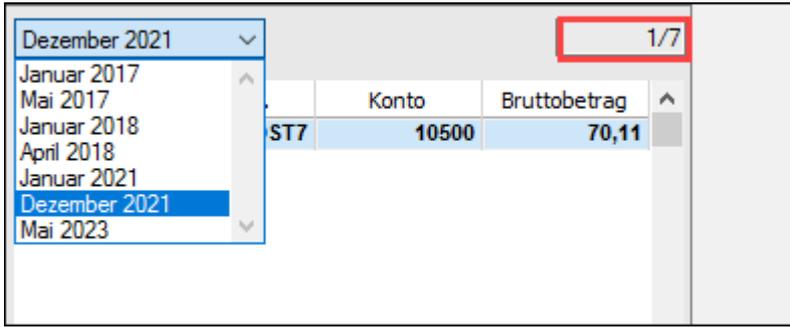
**Hinweis**



Öffnen Sie die Belegliste innerhalb der Buchungsperioden 13 oder 14, werden Ihnen automatisch alle Belege aller Perioden angezeigt. Auch hier haben Sie die Möglichkeit über die Periodenauswahl einen bestimmten Zeitraum auszuwählen.

Das im Bild markierte Kästchen gibt Ihnen Auskunft über die Anzahl der Belege. Rechts wird die Gesamtanzahl aller Datensätze innerhalb der beiden Workflowsteps „unvollständig“ sowie „zu prüfen“ angezeigt. Die Anzahl der Belege der aktuell ausgewählten Periode werden links angezeigt.





Konto	Bruttobetrag
ST7	10500
	70,11

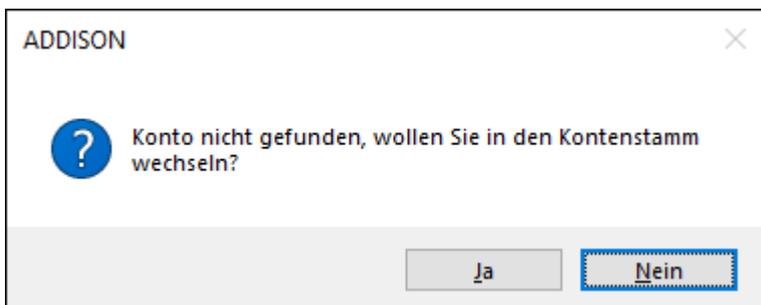
**Beispiel:**

Die Gesamtanzahl aller Belege über alle Buchungsmonate hinweg beträgt 7. Für den ausgewählten Zeitraum Dezember steht 1 Beleg zur Bearbeitung bereit.

Innerhalb der Belegliste können beliebige Datensätze für die Verbuchung ausgewählt werden. Je nach Einstellungen innerhalb von SMART Connect werden diese Datensätze bereits als Normal-, Aufteilungs- oder Sammelbuchung übertragen.

Wird eine bereits erfasste Buchung geändert oder gelöscht, werden auch diese Daten innerhalb von SMART Connect direkt aktualisiert. Im Falle einer Änderung werden die neuen Eingaben innerhalb der archivierten Buchungen aktualisiert. Wird eine Buchung gelöscht, so wird diese auf den ursprünglichen Workflowstep zurück verschoben.

Die Stammdaten neu angelegter Sach- oder Personenkonten werden bei der Verbuchung ebenfalls an SMART Connect übermittelt. Wurde ein Personenkonto innerhalb von SMART Connect neu angelegt, so werden diese nach Bestätigung der folgenden Abfrage mit „Ja“ im Stammdatendialog von Addison vorgeschlagen:

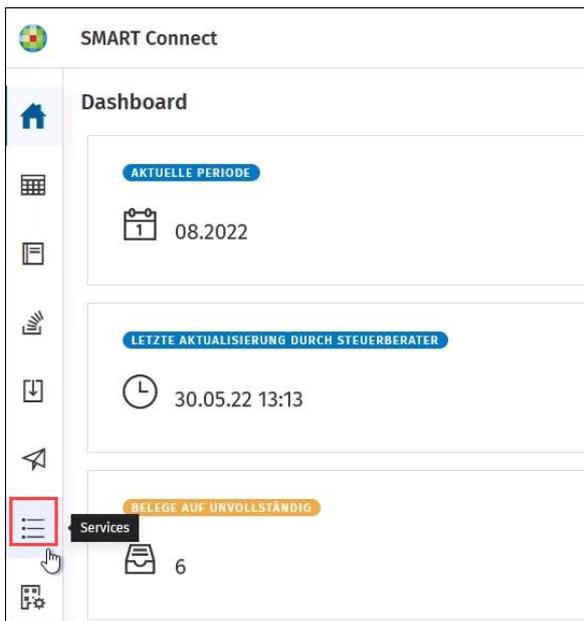


Befindet sich innerhalb der Belegdaten ein Dokument, welches nicht verbucht werden soll, so kann dieser Datensatz über die rechte Maustaste über den Menüeintrag „Dokumente ablegen“ aus der Liste entfernt werden. Bitte geben Sie hier den Ablagegrund an.



Belegdatum	BelegNr.	Konto	Bruttobetrag
29.11.2021	ATB3	00000	426,03
04.11.2021	ATB9	Dokumente ablegen	
04.11.2021	ATB6	99999	1.546,64

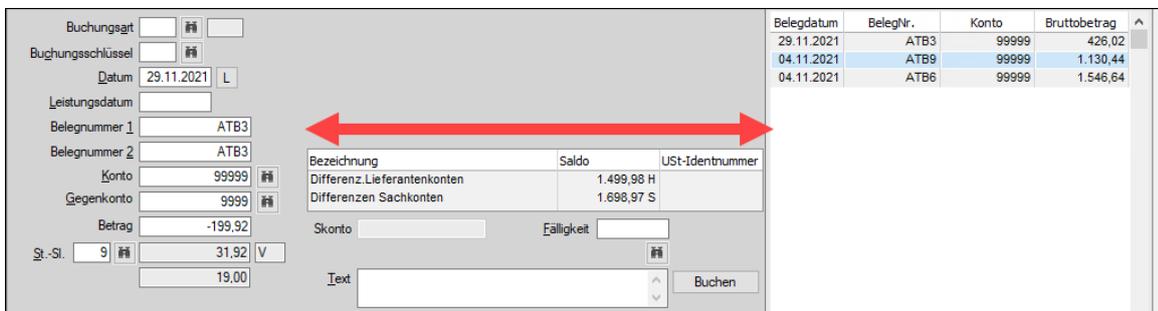
Die abgelegten Daten finden Sie innerhalb von SMART Connect unter „Services“.



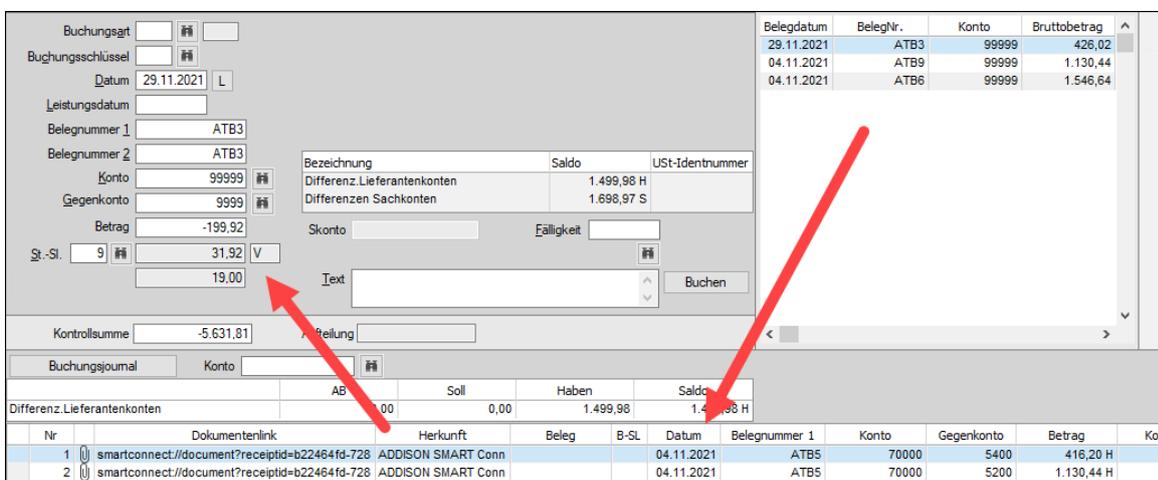
Innerhalb dieses Menüs kann die Ablage auch zurückgesetzt werden.

Falls gewünscht können für diese Art der Belegverarbeitung folgende Tastenkombination verwendet werden:

- Strg+Shift+V: Öffnen bzw. Schließen der Belegliste
- Strg+Shift+S: Wechsel zwischen Belegliste und Buchungsmaske



- F5: Sprung aus der Belegliste ins Buchungsjournal bzw. in die Buchungsmaske:



## **5.5. ADDISON Jahresabschluss 7.10.4 (Update 47.2022)**

### **5.5.1. Allgemeine Auftragsbedingungen innerhalb des Jahresabschlussberichts**

Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften (AAB) in Kooperation mit dem DWS Verlag.

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass Wolters Kluwer im Rahmen einer Kooperation die Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften vom DWS-Verlag in Lizenz einbinden darf.

DWS Medien ist ein berufsständisches Unternehmen, das Produkte für den steuerberatenden Beruf herstellt und neben den herkömmlichen Druckerzeugnissen digitale Produkte entwickelt, die Steuerberaterinnen und Steuerberater bei ihrer täglichen Arbeit unterstützen.

### **5.5.2. Geändertes Testat Datum in den Berichtsdokumenten**

In den jeweiligen Berichtsdokumenten wurde das Datum des Testats auf den 07.11.2022 aktualisiert.

## 6. ADDISON Controlling

### 6.1. ADDISON Controlling 7.10.2 (Update 47.2022)

#### 6.1.1. Neue Controlling-Modelle

Im Controlling stehen die neuen Modelle 35 (für SKR03) und 45 (für SKR04) zur Verfügung. Darin ist die Struktur "Fibu-Konto = Kostenart" abgebildet. Die Ergebnispositionen entsprechen der BWA-Gliederung.

#### 6.1.2. Aktualisierung der Controlling-Dokumentation

Die Controlling-Dokumentation wurde aktualisiert und steht über die Browser-Anzeige sowie als PDF über .../Software/Hilfe/Controlling zur Verfügung.

### 6.2. ADDISON Controlling 7.10.1 (Update 38.2022)

#### 6.2.1. Bereitstellung aktualisierter Controlling-Modelle

Controlling-Modelle wurden überarbeitet und an die Änderungen der Standardkontenrahmen angepasst. Über "Stammdaten | Modelldaten | Import" können diese importiert werden. Sollten die "alten" Modelle bereits in der Datenbank vorhanden sein, dann müssen diese vor dem Import gelöscht werden. Folgende Modelle wurden angepasst: 004, 034, 044, 603, 604, 613, 908, 909, 938, 939, 948 und 949.



#### **Wichtiger Hinweis zur Aktualisierung der Kontenrahmen und den dazugehörigen Importdateien.**

Je nach Einstellung innerhalb der Kontenrahmen Rahmendaten (**Karteikartenreiter: Info | Schaltfläche: Weitere Einstellungen**) erfolgt der Import der Universalschema ggf. automatisch.

Wenn die automatische Aktualisierung nicht aktiviert wurde, müssen diese manuell importiert werden (**Menü: Extras | Import | Modellkontenrahmen**).

Die E-Bilanzgliederungen werden immer automatisch importiert.

### 6.3. ADDISON Finanzmanager 2.10.3 (Update 47.2022)

#### 6.3.1. Skalierung der Eingabefelder von Ereignissen

Bei einer Skalierung waren die Eingabefelder von Ereignissen teilweise abgeschnitten. Dies wurde korrigiert.

### 6.4. ADDISON Finanzmanager 2.10.2 (Update 43.2022)

#### 6.4.1. Optimierung der Skalierung 150%

Im Finanzmanager wurde die Skalierung mit 150% weiter optimiert. Bspw. wurden der Dialog

zur Eingabe der Verträge, die Eingabefelder der Kontenzuordnungen und Ereignisse sowie die Schaltflächen für manuelle Eingaben im Vertragskonto verbessert.

#### **6.4.2. Feld “gekündigt zum”**

Wird ein Vertrag mit unbestimmter Laufzeit über ein Ereignis gekündigt, dann wird bei den Vertragstypen Wartung, Miete und Sonstiges das Feld “gekündigt zum” in den Stammdaten angezeigt.

### **6.5. ADDISON Finanzmanager 2.10.1 (Update 41.2022)**

#### **6.5.1. Behebung von Skalierungsproblemen**

Der Finanzmanager wurde bei einer Skalierung mit 125% oder 150% nicht in allen Fällen korrekt angezeigt. Dies wurde korrigiert.

## 7. ADDISON Steuern

### 7.1. ADDISON Betriebliche Steuern 7.10.1 (Update 43.2022)

#### 7.1.1. Körperschaftsteuer

- Ab 2021 wird das Häkchen in der Gesellschafterverwaltung "in KSt ausweisen" wieder ausgewertet - wenn es nicht gesetzt ist, wird die Beteiligung nicht in der KSt ausgewiesen.
- Der Ausweis der Beteiligungen bei Gesellschafterwechsel wurde nochmal angepasst.
- KöMoG-Rechtsformen werden nun auch aus den Stammdaten übernommen.
- In der KSt 2022 funktioniert die Verlustverrechnung mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte wieder

#### 7.1.2. Gewerbesteuer

Ein ELSTER-Fehler zu r Anlage BEG bei atypisch stiller Gesellschaft wurde behoben.

#### 7.1.3. Kapitalertragsteueranmeldung

Bei mehreren Kapitalertragsteueranmeldungen funktioniert die Auswahl der ELSTER-Aufträge wieder korrekt.

#### 7.1.4. Umsatzsteuer

In der Zusammenfassenden Meldung wird der Datenübermittler wieder mit der vollständigen Adresse im Protokoll angedruckt.

### 7.2. ADDISON Einkommensteuer 9.10.3 (Update 47.2022)

#### 7.2.1. Anlage V

- Im Dialog für die Erhaltungsaufwendungen werden wieder negative Beträge berücksichtigt. Bitte beachten Sie, dass ELSTER keine Übermittlung von solchen negativen Werten zulässt.
- Die Berechnung der Sonderabschreibung nach § 7b EStG wurde überarbeitet.

#### 7.2.2. Anlage R

Wenn eine Ehegatteneinzelveranlagung vorlag, konnte es in Einzelfällen vorkommen, dass die Werte aus den übernommenen e-Belegen für die Anlage R nicht angezeigt wurden.

#### 7.2.3. Mehrjahresvergleich

Das Aktualisieren des Mehrjahresvergleiches wurde auf eine neue technische Basis gestellt. Dadurch wurde das Einlesen der Vorjahresdaten schneller gemacht. Als Folge der Umstellung können im Veranlagungszeitraum 2017 oder früher keine Vorjahresdaten mehr automatisch eingelesen werden.

#### 7.2.4. Verzinsung von Steueransprüchen

Die Verzinsung von Steueransprüchen gem. § 233a AO wurde an die gesetzlichen Änderungen

angepasst.

### 7.2.5. Alternativenvergleich

In dem Vergleich der Alternativen wurde der durchschnittliche Steuersatz mit aufgenommen.

### 7.2.6. Antrag auf Steuerklassenwechsel

Der Antrag auf Steuerklassenwechsel für das Antragsjahr 2023 kann über ELSTER versendet werden.

### 7.2.7. Erfassung der Vorauszahlungen

Im Erfassungsdialog für die Vorauszahlungen wurde ab dem Veranlagungszeitraum 2021 ein neues Icon aufgenommen, über den sich alle aus dem Vorjahr übernommenen Vorauszahlungsbeträge löschen lassen, sofern die Werte noch die gelbe Hintergrundfarbe haben.

### 7.2.8. Beteiligungsverwalter

Ab dem Veranlagungszeitraum 2022 wurde der Beteiligungsverwalter technisch umgestaltet.

Durch die Änderung wird er jetzt wie ein "Formular" behandelt. Der Beteiligungsverwalter wird daher immer im Vollbild aufgerufen. Darüber hinaus kann der Beteiligungsverwalter geöffnet bleiben, während in anderen Bereichen Eintragungen vorgenommen werden.

Wegen der Umstellung hat sich auch die Position des Icons zum Aufruf des Beteiligungsverwalters geändert. Da der Beteiligungsverwalter wie ein Formular behandelt wird, ist der Aufruf direkt im Anschluss an das letzte Formularicon möglich.

### 7.2.9. Digitale Steuerakte

In schon angelegten Digitalen Steuerakten wird nach der durchgeführten Aktualisierung die Änderung des Familienstandes berücksichtigt und entsprechende Kategorien hinzugefügt oder entfernt.

### 7.2.10. Elsterauftragsliste – Hochladen der komprimierten Elster USt-Voranmeldung nach OneClick

Das PDF der komprimierten Elster USt-Voranmeldung wurde in ADDISON OneClick nicht korrekt angezeigt.

## 7.3. ADDISON Einkommensteuer 9.10.1 (Update 41.2022)

### 7.3.1. Antrag auf Lohnsteuerermäßigung für das Antragsjahr 2023

Der Antrag auf Lohnsteuerermäßigung für das Antragsjahr 2023 kann mit diesem Programmstand erstellt, bearbeitet und an ELSTER übergeben werden.

Alle gesetzlichen Änderungen für das Jahr 2023 wurden berücksichtigt.

### 7.3.2. Antrag auf Lohnsteuerklassenwechsel für das Jahr 2023

Das Projekt "Lohnsteuerermäßigung" beinhaltet ebenfalls den Antrag auf Lohnsteuerklassenwechsel. Der Antrag für das Jahr 2023 kann erstellt und bearbeitet werden. Eine Übermittlung per ELSTER ist noch nicht möglich, da ELSTER dies erst ab dem 1. Dezember 2022 vorsieht.

### 7.4. ADDISON Steuern Erb/SchenkSt 4.10.1 (Update 43.2022)

In der Erbschaft- und Schenkungsteuer konnte es zu einer Exception kommen, wenn in Nicht-Schaltjahren bei der Datumsprüfung auf den 29. Februar hoch- oder heruntergerechnet wurde. Dieses Verhalten wurde behoben.

In der Schenkungsteuer war bei dem Verwandtschaftsverhältnis "Kind eines Enkels" der falsche Freibetrag hinterlegt. Dies wurde behoben und wirkt sich auf alle Berechnungen aus.

### 7.5. ADDISON Steuern Bescheinigungs- und Formularwesen 1.5.1 (Update 47.2022)

#### 7.5.1. Fragebogen KGA

Zur Zeile 207 haben wir einen neuen Dialog aufgenommen, in dem die "Art der Umsätze" detailliert beschrieben werden können.

#### 7.5.2. Fragebogen KG

Zu den Angaben von Organschaftsverhältnissen in Zeile 144 kam es zu einem ELSTER Fehler. Diesen haben wir behoben.

#### 7.5.3. Fragebogen EU

Die Angaben zum Handelsregistereintrag haben wir überarbeitet. Aus den Stammdaten wird nun der Registereintrag eingelesen und bei der Auswahl "Ja" die restlichen Angaben zum Registereintrag übernommen.

### 7.6. ADDISON Gesonderte und einheitliche Feststellungserklärung 9.10.3 (Update 47.2022)

- Wird bei der Empfangsvollmacht eine Postfachadresse erfasst, führt dieses nun nicht mehr zu einem ELSTER Fehler.
- In der Anlage FB kam es in einigen Fällen zu einer abweichenden Aufbereitung der Steuer- nummer bei den Gesellschaftern. Dieses Verhalten haben wir angepasst.

### 7.7. ADDISON Gesonderte und einheitliche Feststellungserklärung 9.10.2 (Update 43.2022)

#### 7.7.1. Anlage FE-KAP in Verbindung mit Anlage FE-KAP-INV

Wir haben für die Zeile 13 in der Anlage FE-KAP die Erfassung erweitert, um die Daten aus den

Ertragnisaufstellungen ebenfalls für das Feld übernehmen zu können.

Werden nun ausländische Kapitalerträge für die Zeile 13 in den Ertragnisaufstellungen und in der Anlage FE-KAP-INV erfasst, werden diese in der Anlage FE-KAP, Zeile 13 zusammenaddiert und mit dem Gesamtbetrag ebenfalls nach ELSTER übergeben.

### **7.7.2. Anlage FE-KAP 2016 und 2017**

Für die Jahre 2016 und 2017 haben wir die Aufsummierung aus den Ertragnisaufstellungen für Beträge, die als korrigierte Beträge erfasst wurden, berichtigt.

### **7.7.3. Druckausgabe**

- In einigen Fällen kam es bei der Druckausgabe der Anlagen FE-KAP noch zu einer Fehlermeldung. Dies haben wir korrigiert.
- Wurden Beträge in der Anlage FE-OT erfasst, werden diese jetzt in der Berechnung nur noch bei der Einkunftsart: Gewerbebetrieb angezeigt.

*Kontakt:*

Wolters Kluwer  
Software und Service GmbH  
Stuttgarter Straße 35  
71638 Ludwigsburg  
+49 (0)7141 914-0 tel  
+49 (0)7141 914-92 fax  
[addison@wolterskluwer.com](mailto:addison@wolterskluwer.com)